

Auerbacher Nachrichten

Information für alle
Gemeindegänger



Jahrgang 2015, Ausgabe 4



Inhalt

Vorwort Bürgermeister	2
Aus dem Gemeinderat	3
Aus dem Gemeindeamt	4
Aktueller Servicetipp	8
Einwohnerstatistik	8
Informationen	9
OÖ Familienkarte-Highlights	11
Standesnachrichten	12
Termine	13
Abgaben u. Gebühren 2016	14
Müllabfuhrtermine	15

Vereine

Volksschule	16
Elternverein	18
Spielgruppe	18
Freiwillige Feuerwehr	19
Imkerverein	20
Gesunde Gemeinde	21
Seniorenbund	22
Kameradschaftsbund	23
Landjugend	24
Ortsbauernschaft	24
Goldhauben	25
Theaterverein	26
Liebenswertes Auerbach	27
Stockschützen	28
Agenda 21	30



Allen Auerbacherinnen und Auerbachern
ein friedvolles Weihnachtsfest!

Liebe Auerbacherinnen und Auerbacher!



Die erste Bauetappe der Volksschulsanierung ist nun abgeschlossen.

Auch der Zubau konnte noch rechtzeitig vor der „Stadt Stund“ fertiggestellt werden. Mit den neuen hellen Böden und den gelb-weiß gehaltenen Wänden

erscheint jetzt die Schule viel freundlicher. Die zugebaute Bibliothek, die mit Bücherregalen, Sitzsäcken und einem Sofa eingerichtet wurde, lädt richtig zum Verweilen und Lesen ein.

Darauf können wir sicher stolz sein. Danke an alle, die hier tatkräftig mitgeholfen haben.



Erfreulich ist auch, dass aus den Erlösen bei den Abschlussfesten des Ferienprogrammes (€ 440,00 aus dem Losverkauf, € 300,00 an freiwilligen Spenden für Getränke u. Essen 2015 und € 170,00 an freiwillige Spenden 2014) zwei Klassenbäume mit den erforderlichen Arbeitsblättern, sowie diverse Turnkleingeräte angekauft werden konnten. Nochmals danke an alle, die hier so spendenfreudig waren.

Dass uns Kinder und Familien wichtig sind, zeigt auch der Gemeinderat, der beschlossen hat, dass Auerbach eine „familienfreundliche und kinderfreundliche Gemeinde“ werden soll. Damit der Gemeinde diese Gütezeichen verliehen werden, ist aber wiederum ein Bürgerbeteiligungsprozess mit Einrichtung einer repräsentativen Projektgruppe notwendig.

Der Prozess, der extern von der SPES Akademie, Schlierbach, begleitet wird, soll innerhalb von 9 Monaten abgeschlossen sein. Der Gemeinderat muss dann mindestens 3 Maßnahmen bzw. Projekte, die aus dem Prozess heraus entstanden sind, beschließen, die er in den nächsten drei Jahren umsetzen wird. Für die Umsetzung gibt es vom Land OÖ eine Sonderförderung von € 10.000,--.

Schon im Agenda-Prozess, aus dem im Jänner 2016 in zwei Zukunftswerkstätten erste Projekte entstehen sollen, wurden viele Wünsche der Bevölkerung vorgebracht.

Der vorgebrachte Soll-Zustand, der sich aus dem Agenda-Prozess entwickelt hat, wird zum Teil auch im Maßnahmenkatalog für die „familien- und kin-

derfreundliche Gemeinde“ eingebracht. Dennoch sind eine Bürgerbeteiligung und die Einrichtung einer Projektgruppe notwendig, die vor allem auf die Bedürfnisse von Kindern und Familien abgestimmt ist. Zur aktiven Mitarbeit lade ich alle recht herzlich ein. Wir können Auerbachs Zukunft nur dann so gestalten, wie es die Bürger gerne hätten, wenn wir eure Vorstellungen kennen.

Ebenso lade ich alle ein, an den Zukunftswerkstätten der Agenda-Gruppe „Auerbach- ein Dorf mit Weitblick“ teilzunehmen und bestenfalls bei einem der umzusetzenden Projekte aktiv mitzuarbeiten.

Ein weiteres Thema, das nicht nur Auerbach sondern den ganzen EU-Raum in letzter Zeit beschäftigt, sind die Asylwerber. Der Bezirk Braunau hat seine Soll-Quote bei weitem noch nicht erfüllt. In wiederholten Schreiben von Bezirkshauptmann Dr. Wojak werden die Gemeinden ersucht solidarisch zur Lösung des Problems beizutragen. Entsprechend der Quote müsste Auerbach 8 Asylanten aufnehmen. Eine Unterbringung in öffentlichen Gebäuden ist nicht möglich. Der Integrationsausschuss hat sich daher mit dieser Thematik befasst und vorerst den Entschluss gefasst, in der Bevölkerung zu fragen, ob jemand private Unterbringungsmöglichkeiten hätte. Ein entsprechendes Schreiben liegt dieser Ausgabe bei.

Im Sinne eines friedlichen Miteinanders bedanke ich mich bei allen Obmännern, Obfrauen und Aktiven der örtlichen Vereine und Organisationen für die vielen ehrenamtlichen Stunden, die im letzten Jahr geleistet wurden.

Ein herzliches Dankeschön auch an alle Gemeinderatsmitglieder, an die Gemeindebediensteten und Lehrkräften für die tatkräftige Unterstützung und die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr.

Besonders bedanken möchte ich mich bei jenen Gemeinderäten, die nach der letzten Wahl aus dem Gemeinderat ausgeschieden sind.

*Ich wünsche allen
Auerbacherinnen und Auerbachern
eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit,
nette Stunden im Kreis der Familie
und ein zufriedenes, glückliches,
vor allem aber gesundes Jahr 2016.*



Euer Bürgermeister:

Pommer Friedrich

(Pommer Friedrich)

Seit Herausgabe der letzten Auerbacher Gemeindezeitung fanden drei Gemeinderatssitzungen statt.

Konstituierende Sitzung am 13.10.2015

Einstimmig wurden folgende Gremien besetzt:

Vorstand:

Bürgermeister Friedrich Pommer
Vize-Bürgermeister Dipl.-Ing. Josef Seidl
Gemeindevorstand Hermann Gregor

Prüfungsausschuss:

GR Schwarz Christian (Obmann)
GR Buchner Alfred
GRE Schwarz Alois
GR Pendl Herta

Ausschuss für Bau-, Straßen-, Kanal-, örtliche Raumordnung und örtliche Umweltfragen:

BGM Friedrich Pommer (Obmann)
GR Meßner Hubert
GR Gann Klaus

Ausschuss für Jugend-, Familien-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten:

GR Schwarz Christian (Obmann)
GR Seidl Brigitte
GR Meßner Hubert

Ausschuss für Schul-, Kindergarten-, Kultur- und Sportangelegenheiten:

GR Feichtenschlager Robert (Obmann)
GR Seidl Brigitte
GRE Pommer Gerhard

Sitzung am 30.11.2015

1. Masco Consult / PPS Schragner, Vorstellung des geplanten Projektes „Austria Resilience Resort“ auf dem Areal des ehemaligen Brunnergutes.

Wolfgang Schmidt von der Fa. Masco Consult präsentiert das geplante Projekt, nachdem eine Hotelanlage mit 50 Wohneinheiten geschaffen werden soll.

2. Abschluss einer Nutzungsvereinbarung für die Grundstücke 15 und 16, KG Auerbach.

Anstelle einer Nutzungsvereinbarung nach § 16 Oö. ROG wurde eine rechtsverbindliche Erklärung beschlossen, nach der sich die Gemeinde verpflichtet, die Grundstücke in die Baulandkategorie „Kurgelände“ umzuwidmen, wenn diese für eine Bebauung entsprechen dem Projekt „Austria Resilience Resort“ notwendig sind.

Beschluss: einstimmig

3. Bericht über die Prüfungsausschusssitzungen vom 29.09.2015 und 12.11.2015.

Der Bericht wurde zur Kenntnis genommen. Überprüft wurden am 29.09. die Müllabfuhrgebühren und die Anzahl der aufgestellten Abfalltonnen.

Am 12.11. wurden die Abrechnungen zur Volksschulsanierung kontrolliert.

Beschluss: einstimmig

4. Haftungsübernahme für den RHV Braunau und Umgebung zum Darlehensvertrag für den BA 24 (Änderung)

Für die Anpassung der Faulschlammlinie des RHV Braunau (BA 24) ist eine Aufstockung des Darlehens um € 850.000,-- nötig. Die Gemeinde Auerbach soll dazu eine Haftung über 1,43 %, somit € 27.170,-- übernehmen.

Beschluss: einstimmig

5. Qualitätsverbessernde Schulausstattung an der Volksschule, Finanzierungsplan.

Für den Einbau von Akustikdecken im Schulgebäude wurde folgender Finanzierungsplan beschlossen:

Finanzierungsmittel	2015	Gesamt
Rücklagen - Verbund	5.012	5.012
LZ, Pflichtschulbau	5.000	5.000
BZ-Mittel	5.000	5.000
Summe in EUR		15.012

Beschluss: einstimmig

6. Teilnahme am Audit „familienfreundliche Gemeinde“

Die Gemeinde Auerbach wird sowohl am Audit „familienfreundliche Gemeinde“ als auch beim Zusatzzertifikat „kinderfreundliche Gemeinde“ teilnehmen. Als Auditbeauftragte wurde Amtsleiterin Birgit Paulsen namhaft gemacht. Mehr dazu auf Seite 6.

Beschluss: einstimmig

7. Inkoba Oberes Mattigtal, Änderung der Satzung.

§ 9 Abs. 2 der Satzung wurde dahingehend geändert, dass der Vorstandsvorsitz nur mehr nach Bedarf oder wenn dies von mind. zwei Vorstandsmitgliedern verlangt wird, vom Obmann innerhalb von vier Wochen einzuberufen ist.

Beschluss: einstimmig

8. Geschäftsordnung für Kollegialorgane

Die Oö. Gemeindeordnung hat sich in wesentlichen Punkten geändert. Der Gemeindebund hat daher eine neue Geschäftsordnung für Kollegialorgane herausgebracht. Diese Schriftenreihe Nr. 44/2015 wurde vom Gemeinderat unverändert beschlossen.

Beschluss: einstimmig

Aus dem Gemeinderat

Sitzung am 10.12.2015

1. Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2015; Beschlussfassung

Gegenüber dem Voranschlag, der zu Beginn des Haushaltsjahres erstellt wird, wird sich der Abgang im ordentlichen Haushalt voraussichtlich von € 142.600,- auf € 127.900,- reduzieren.

Einnahmen 2015: € 888.700,00

Ausgaben 2015 € 1.016.600,00

Der außerordentliche Haushalt wird mit Einnahmen und Ausgaben von 340.800,- abschließen.

Beschluss: einstimmig

2. Festsetzung der Steuern und Gebühren für das Finanzjahr 2016

Die Kanalgebühren werden entsprechend den Vorgaben des Landes Oberösterreich angehoben. Die Hundeabgabe wird von € 15,- auf € 20,- erhöht. Alle anderen Gebühren bleiben gleich. Die Gebührensätze für 2016 finden Sie auf Seite 14.

Beschluss: mit Stimmenmehrheit; 5 Gegenstimmen

3. Voranschlag für das Finanzjahr 2016 inkl. Mittelfristigen Finanzplan; Beschlussfassung

Der Voranschlag schließt im ordentlichen Haushalt mit einem Abgang von € 79.000,-.

Einnahmen 2016: € 907.900,00

Ausgaben 2016: € 968.900,00

Der außerordentliche Haushalt wird mit € 160.000,- ausgeglichen veranschlagt. Es können dabei keine neuen Vorhaben berücksichtigt werden, da deren Finanzierung noch nicht gesichert ist. Berücksichtigte Vorhaben:

- Volksschulanierung, 1. Baustufe (Ausfinanzierung) samt Zwischenfinanzierung (Rückzahlung)
- Straßenbauprogramm 2014/15 (Ausfinanzierung) samt Zwischenfinanzierung (Rückzahlung)

Beschluss: einstimmig

4. Aufnahme eines Kassenkredites zur Aufrechterhaltung der Bonität im Finanzjahr 2015.

Der Kreditrahmen am Girokonto wird mit € 226.500,- festgelegt.

Der Zinssatz beträgt laut Angebot der Raika Auerbach derzeit 1,054 % (vierteljährliche Anpassung an 3-Monats-Euribor, Aufschlag 1,00 %, ungerundet).

Beschluss: einstimmig

5. Straßenbauprogramm 2015, Rücklagenentnahme zur Zwischenfinanzierung

Da € 20.000,- Landeszuschuss und € 30.000,- BZ-Mittel erst 2016 gewährt werden, ist eine Zwischenfinanzierung notwendig. Der Fehlbetrag soll aus den Rücklagen von den Kanalanschlüssen ausgeglichen werden.

Beschluss: einstimmig

6. Flächenwidmungsplan Nr. 4 Änderung Nr. 11, Beschlussfassung (Wimmer)

Das im ÖEK als zur Umwidmung vorgesehen Grundstück 1050, KG Auerbach, soll von Grünland in Dorfgebiet umgewidmet werden.

Beschluss: einstimmig

7. Brandschutzordnung für die Volksschule.

Da es für die Volksschule bisher noch keine Brandschutzordnung gab wurde die von Direktorin Elisabeth Ries ausgearbeitete Brandschutzordnung beschlossen.

Beschluss: einstimmig

8. Lustbarkeitsabgabeverordnung, Neuerlassung

Die Lustbarkeitsabgabe ist auf Grund des In-Kraft-Tretens des Oö. Lustbarkeitsgesetzes 2015 neu zu regeln. Die Lustbarkeitsabgabeverordnung in der die abgabepflichtigen Veranstaltungen, die Ausnahmen von der Abgabe und die Höhe der Abgabe geregelt sind, wurde vom Gemeinderat beschlossen. Die Verordnung ist im Internet unter www.auerbach.ooe.gv.at > Bürgerservice > Verordnungen veröffentlicht.

Beschluss: einstimmig

Nächste Sitzung:

Donnerstag, 8. März 2016, 19.30 Uhr

Aus dem Gemeindeamt

Weihnachtsöffnungszeiten im Gemeindeamt

Donnerstag, 24.12. geschlossen

Donnerstag, 31.12. geschlossen

Montag, 04.01. Nachmittag geschlossen

Langlaufski-Verleih

Die Gemeinde verleiht wieder an interessierte Gemeindebürger unentgeltlich

Kinder-Langlaufsets (Ski u. Schuhe):

Langlaufski: Länge 140 – 160 cm

Schuhgröße: 33 – 39

1 Paar Ski für Erwachsene ist ebenfalls vorhanden. Bei Interesse bitte im Gemeindeamt melden.



Baubewilligungen:

Seit der letzten Ausgabe wurden folgende Bauvorhaben genehmigt:

- ⇒ Gann Sabine, Oberirnprechtung
Parz. Nr. 387, KG Irnprechtung
Ausbau des bestehenden Dachgeschosses
- ⇒ Messner Martin, Unterirnprechtung
Parz. 555/2, KG Irnprechtung
Errichtung eines Gewächshauses
- ⇒ Köchl Christian, Oberirnprechtung
Parz. 181/6, KG Irnprechtung
Errichtung einer Gerätehütte
- ⇒ Gann Josef und Gerlinde, Oberkling
Parz. 168/2, KG Auerbach
Einbau einer Hackschnitzelheizung
- ⇒ Altindemir Halil, Unterirnprechtung
Parz. 776, KG Irnprechtung
Errichtung einer Hütte zur Haltung von Geflügel
- ⇒ Hagenauer Michael, Holz
Parz. 1081/2, KG Auerbach
Anbau einer Lagerhalle

Wir begrüßen:

- | | | |
|---|------------------|-----|
| ❖ Nußbaumer Lisa
mit Sophie und Marcel | Holz 11/1 | HWS |
| ❖ Humita Motrea | Unterirnp. 24/1 | NWS |
| ❖ Fetti Mihaela-Andreea | Unterirnrp. 24/1 | NWS |
| ❖ Uhrinová Marta | Höring 7 | NWS |
| ❖ Netzthaler Markus | Höring 21 | NWS |
| ❖ Presnescu Iliana-Carmen | Oberkling 6 | NWS |

Was ist los in Auerbach

Mit dem Veranstaltungsnewsletter der Gemeinde Auerbach sind Sie immer am Laufenden. Einfach auf der Homepage www.auerbach.ooe.gv.at in der linken Spalte den Newsletter abonnieren, Kontaktdaten eingeben, Newslettertyp und Kategorien auswählen, abschicken und fertig. Vereine können sich registrieren und ihre Veranstaltungen selbst verwalten. Die Gemeindehomepage ist auch mit dem Online-Veranstaltungskalender www.wasistlos.at verlinkt. Wenn die Veranstaltung dafür freigegeben wird, wird diese auch dort angezeigt.

Fehlende Bauhof-Gegenstände

Seit geraumer Zeit fehlen im Bauhof folgende Gegenstände:

- eine Abschleppkette – Länge 2 Meter
- ein Messrad / Laufrad

Es wird gebeten die ausgeborgten Gegenstände umgehend wieder zum Bauhof zu bringen.

Zukünftig ist es untersagt, etwas aus dem Bauhof zu entwenden ohne dies mit der Gemeinde oder dem Bauhofleiter Herrn Netzthaler Christian abzusprechen.

Überarbeitung Schlüsselliste

Momentan wird auch die Schlüsselliste aller ausgegebenen Schlüssel überarbeitet und aktualisiert. Nachdem oftmals Schlüssel intern weitergegeben wurden, werden alle Personen, die einen Schlüssel für öffentliche Gebäude haben ersucht, dies der Gemeinde zu melden.

Pensions-Sprechtage 2016

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Angestellten	Sozialversicherungsanstalt der Bauern	Internationale Rentenberatung																								
Braunau am Inn OÖ Gebietskrankenkasse Jahnstraße 1 jeden Dienstag von 8.00 bis 14.00 Uhr Um telefonische Anmeldung wird gebeten: Tel. 05 7807 -39 39 00 Mattighofen OÖ Gebietskrankenkasse Brauereistraße 8a jeden Dienstag von 8.00 bis 13.00 Uhr Um telefonische Anmeldung wird gebeten: Tel. 05 7807 -26 39 00	Bezirksbauernkammer Braunau Hammersteinplatz 5 in der Zeit von 8.00 – 12.00 Uhr Telefonische Anmeldung: 05/06902-3400 <table border="0"> <tr> <td>Di. 05. Jän. 2016</td> <td>Do. 21. Jän. 2016</td> </tr> <tr> <td>Di. 02. Febr. 2016</td> <td>Do. 18. Febr. 2016</td> </tr> <tr> <td>Di. 01. März 2016</td> <td>Do. 17. März 2016</td> </tr> <tr> <td>Di. 05. April 2016</td> <td>Do. 21. April 2016</td> </tr> <tr> <td>Di. 03. Mai 2016</td> <td>Do. 19. Mai 2016</td> </tr> <tr> <td>Di. 07. Juni 2016</td> <td>Do. 16. Juni 2016</td> </tr> <tr> <td>Di. 05. Juli 2016</td> <td>Do. 21. Juli 2016</td> </tr> <tr> <td>Di. 02. Aug. 2016</td> <td>Do. 18. Aug. 2016</td> </tr> <tr> <td>Di. 06. Sept. 2016</td> <td>Do. 15. Sept. 2016</td> </tr> <tr> <td>Di. 04. Okt. 2016</td> <td>Do. 20. Okt. 2016</td> </tr> <tr> <td>Di. 08. Nov. 2016</td> <td>Do. 17. Nov. 2016</td> </tr> <tr> <td>Di. 06. Dez. 2016</td> <td>Do. 22. Dez. 2016</td> </tr> </table>	Di. 05. Jän. 2016	Do. 21. Jän. 2016	Di. 02. Febr. 2016	Do. 18. Febr. 2016	Di. 01. März 2016	Do. 17. März 2016	Di. 05. April 2016	Do. 21. April 2016	Di. 03. Mai 2016	Do. 19. Mai 2016	Di. 07. Juni 2016	Do. 16. Juni 2016	Di. 05. Juli 2016	Do. 21. Juli 2016	Di. 02. Aug. 2016	Do. 18. Aug. 2016	Di. 06. Sept. 2016	Do. 15. Sept. 2016	Di. 04. Okt. 2016	Do. 20. Okt. 2016	Di. 08. Nov. 2016	Do. 17. Nov. 2016	Di. 06. Dez. 2016	Do. 22. Dez. 2016	OÖ Gebietskrankenkasse Braunau am Inn, Jahnstraße 1 Leider liegen uns zurzeit noch keine Termine vor. Interessierte können sich unter 05/03 03-36419 bezüglich Termine erkundigen und auch an- melden. Zur Vorsprache ist ein Lichtbildaus- weis als Identitätsnachweis mitzu- bringen.
Di. 05. Jän. 2016	Do. 21. Jän. 2016																									
Di. 02. Febr. 2016	Do. 18. Febr. 2016																									
Di. 01. März 2016	Do. 17. März 2016																									
Di. 05. April 2016	Do. 21. April 2016																									
Di. 03. Mai 2016	Do. 19. Mai 2016																									
Di. 07. Juni 2016	Do. 16. Juni 2016																									
Di. 05. Juli 2016	Do. 21. Juli 2016																									
Di. 02. Aug. 2016	Do. 18. Aug. 2016																									
Di. 06. Sept. 2016	Do. 15. Sept. 2016																									
Di. 04. Okt. 2016	Do. 20. Okt. 2016																									
Di. 08. Nov. 2016	Do. 17. Nov. 2016																									
Di. 06. Dez. 2016	Do. 22. Dez. 2016																									



Das Audit „familienfreundliche Gemeinde“ ist ein kommunalpolitischer Prozess, in dem durch Workshops und andere Aktionen die vorhandenen familienfreundlichen Maßnahmen festgestellt werden. Unter Einbindung aller Generationen und Fraktionen entwickelt eine Projektgruppe bedürfnisorientiert neue Maßnahmen zur Erhöhung der Familienfreundlichkeit in der Gemeinde. Nach Beschluss des Gemeinderates werden diese Maßnahmen im Zeitraum von 3 Jahren umgesetzt.

Die ersten 3 Schritte in obiger Grafik wurden bereits umgesetzt. Als nächster Schritt ist die Einrichtung einer Projektgruppe notwendig.

Teilnehmer/innen:

- alle Interessengruppen, welche mit Familienangelegenheiten in der Gemeinde befasst sind
- Gemeindeglieder/innen aus verschiedenen Lebensphasen
- die Teilnehmer/innen sollen in Hinblick auf Alter, Beruf und Familienstand repräsentativ für die Gemeinde sein
- eine politisch ausgewogene Zusammensetzung der Projektgruppe ist anzustreben
- Personen mit Entscheidungsbefugnis auf Gemeindeebene
- Größe der Projektgruppe: max. 15 Personen empfohlen

Mögliche Zusammensetzung:

- Bürgermeister/in; Vizebürgermeister/in; Amtsleiter/in
- Vertreter/innen des Gemeinderats (aller politischen Parteien)
- Projektleiter/in = Auditbeauftragte/r der Gemeinden
- Mitglied des Familienausschusses (oder eine Person, die für Familienangelegenheiten zuständig ist)
- Elternvertreter/innen (eine Mutter und ein Vater von je einem 0-6 jährigen Kind und/oder einem schulpflichtigen Kind und/oder eines/r in Ausbildung befindlichen Jugendlichen)
- Seniorenbeauftragte/r (oder eine Person ab 60 Jahren)
- Behindertenbeauftragte/r (oder eine Person, die für Behindertenangelegenheiten zuständig ist oder damit betraut ist)

Ähnlich wie im Agenda-Prozess bitten wir wieder um Unterstützung aus der Bevölkerung.

Wer hat familien- oder kinderfreundliche Ideen, die in Auerbach umgesetzt werden könnten oder Interesse daran beim Audit-Projekt mitzuarbeiten? Ihr seid herzlich eingeladen, euch zu beteiligen. Meldet euch dazu bitte am Gemeindeamt unter 07747/5215-2 oder bei Bgm. Friedrich Pommer unter 0664 53 58 559. Wir freuen uns auf euer Mitwirken!

Schneeräumung

Die Oö. Straßenverkehrsordnung und das Oö. Straßengesetz sehen beim Winterdienst eine Reihe von Pflichten für den Liegenschaftseigentümer vor:

Schneeräumpflicht:

Nach der Straßenverkehrsordnung sind Eigentümer von bebauten Liegenschaften in Ortsgebieten verpflichtet, Gehsteige und Gehwege, die dem öffentlichen Verkehr dienen und nicht weiter als 3 m von der Liegenschaft entfernt sind, von Schnee und Verunreinigungen zu säubern und bei Schnee und Glatteis zu bestreuen. Dies hat in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr entlang der gesamten Liegenschaft zu geschehen. Sind keine Gehsteige und Gehwege vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen. Darüber hinaus haben die Liegenschaftseigentümer dafür zu sorgen, dass Schneeweichten und Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Ausnahme: Diese Verpflichtungen gelten nicht für Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Grundstücken, unabhängig davon, ob diese im Ortsgebiet liegen oder nicht. Auch verbaute Liegenschaften außerhalb des Ortsgebietes unterliegen diesen Verpflichtungen nicht.

Die Gemeinde ist bemüht, die Grundeigentümer bei ihrer gesetzlichen Verpflichtung bestmöglich zu unterstützen. Die Gehsteigräumung im Ortszentrum wird daher auch heuer wieder vom Maschinenring-Service auf Kosten der Gemeinde durchgeführt. Sollte der Gehsteig in der angeführten Zeit daher vom MR-Service noch nicht geräumt sein, wenden Sie sich bitte direkt an den Maschinenring-Service, Tel. 07742/61093.

Auch wenn kein Gehsteig vorhanden ist, kann es vorkommen, dass die Gemeinde Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer im Sinne der oben genannten gesetzlichen Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Gemeinde Auerbach weist ausdrücklich darauf hin, dass

- **es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde Auerbach handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann,**
- **die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der**

Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt, • eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 ABGB hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Durchführungsvorschriften:

Bei der Schneeräumung und -streuung bzw. der Entfernung der Schneeweichten dürfen Straßenbenützer nicht gefährdet oder behindert werden; wenn nötig sind die gefährdeten Straßenstellen abzuschränken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen. Weiters ist darauf zu achten, dass der Abfluss des Wassers von der Straße nicht behindert wird, und Wasserablaufgitter und Rinnsale nicht verlegt werden und Leitungsdrähte und Beleuchtungsanlagen nicht beschädigt werden. Für das Ablagern von Schnee von Hausdächern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Gemeinde erforderlich.

Ablagerung von Schneeräumgut

Nach dem OÖ Straßengesetz 1991 ist die Ablagerung des Schneeräumgutes, das beim öffentlichen Winterdienst der Gemeinde anfällt, von den Eigentümern von Grundstücken, die im Abstand bis zu 50 m neben einer öffentlichen Straße liegen, ohne Anspruch auf Entschädigung zu dulden. Das Schneeräumgut darf jedoch nur von jenem Straßenteil stammen, der entlang dem betroffenen Grundstück liegt. Schneeräumgut von anderen Straßenteilen muss nicht geduldet werden. Auch das Schneeräumgut von privaten Straßen oder Grundstücken darf ohne Zustimmung des betroffenen Grundeigentümers nicht auf ein fremdes Grundstück abgelagert werden. Unter Schneeräumgut ist nicht nur der geräumte Schnee, sondern auch Verunreinigungen wie Streusplitt und Salz zu verstehen. Nach der Schneeschmelze ist der zurückbleibende Streusplitt von der Straßenverwaltung wieder einzusammeln.

Aufstellen von Schneezäunen und Stangen

Die Grundeigentümer sind auch verpflichtet, das Aufstellen von Schneezäunen und anderen Vorkehrungen, die der Hintanhaltung von Schneeverwehungen, Lawinen und Steinschlägen dienen, ohne Anspruch auf Entschädigung zu dulden. Folgeschäden an Grundstücken durch derartige Vorkehrungen sind jedoch zu vergüten.

Schneestangen dienen der Sicherheit auf schnee-verwehten Straßen und sollten nicht mutwillig entfernt werden!



Unser aktueller Servicetipp:

Fernpendlerbeihilfe

Die Fernpendlerbeihilfe für das Jahr 2015, die abhängig von der Entfernung zwischen 160 und 309 Euro liegt, kann noch bis 31.12.2016 beim Land beantragt werden. Der Anspruch ist einkommensabhängig. Die steuerpflichtigen Bezüge (Kz 245) dürfen 26.000 Euro (plus 2.600 Euro pro Kind) nicht übersteigen. Eine weitere Voraussetzung ist eine Entfernung zwischen Arbeits- und Wohnort von mindestens 25 km (einfache Strecke). Als für die Ermittlung der Beihilfe maßgebliche Entfernung gilt ausschließlich die mittlere Entfernung in Straßenkilometern zwischen diesen Gemeinden auf der Grundlage eines beim Amt der Oö. Landesregierung vorhandenen Datenbestandes.

Formulare liegen im Gemeindeamt auf. Der Antrag kann auch online unter www.land-oberoesterreich.gv.at > Service > Formulare > Gesellschaft und Soziales > Beihilfen gestellt werden.

Heizkostenzuschuss 2015/2016

Über die Beantragungsmöglichkeiten liegen derzeit noch keine Informationen vor. Die Voraussetzungen für die Gewährung des Heizkostenzuschusses (HKZ) richten sich nach Einkommen und der Haushaltsgröße.

Von der Gemeinde werden aber wieder alle Personen, die in den letzten Jahren einen Anspruch hatten, verständigen. Alle anderen ersuchen wir, sich ab Jänner im Gemeindeamt zu erkundigen.

Einwohnerstatistik

Wohnsitzart	männlich	weiblich	gesamt
Hauptwohnsitz	286	274	560
Nebenwohnsitz	29	33	62
Gesamt:	315	307	622

Staatsbürgerschaft:

Österreich.....	546
Deutschland	12
Schweiz.....	2
Großbritannien	2
Ungarn.....	20
Rumänien.....	9
Russische Föderation	1
Serbien und Montenegro.....	7
Jugoslawien (alt)	4
Polen.....	4
Südafrika	1
Italien	1
Slowakei	11
USA.....	2

Religion:

römisch-katholisch	486
evangelisch A.B. / H.B / method.	25
Kirche Jesu Christi	2
serbisch-orthodox	3
rum.-orthodox.....	5
griech.-orthodox.	1
orthodox.....	1
ohne Bekenntnis.....	28
unbekannt	71

Familienstände:

ledig.....	287
verheiratet	278

geschieden.....	25
verwitwet.....	26
unbekannt	6

Altersstruktur:

0 – 3 Jahre	Jg. 2013-2015.....	22
3 – 6 Jahre	Jg. 2010-2012.....	22
6 – 15 Jahre	Jg. 2001-2009.....	55
15 – 40 Jahre.....	Jg. 1976-2000.....	200
40 – 60 Jahre.....	Jg. 1956-1975.....	203
ab 60 Jahre.....	Jg. 1918-1955.....	120

Einwohner nach Ortschaften (HWS, NWS, Haushalte):

Au.....	24	0	7
Auerbach.....	117	8	51
Holz.....	89	12	42
Höring	73	7	24
Oberkling.....	23	4	9
Unterkling	5	0	4
Oberirnprechtling	101	8	36
Unterirnprechtling	101	23	41
Riensberg	9	0	3
Rietzing	6	0	3
Wimpassing.....	12	0	6

Die älteste Gemeindebürgerin:

Winkler Susanne, Unterirnprechtling..... 97 Jahre

Wanderungs-

statistik 2015	HWS	NWS	gesamt
Zuzüge	39	22	61
Wegzüge	49	25	74
Geburten	8	0	8
Sterbefälle	4	0	4

Stand: 16.12.2015

Ausbildungslehrgänge zur/zum Tagesmutter/-vater

Um als Tagesmutter/-vater daheim oder in einem Betrieb arbeiten zu können, ist die Absolvierung einer Tageselternausbildung erforderlich. Diese bietet der OÖ Familienbund in 2 Varianten an. So gibt es zum einen für Anfänger ohne pädagogische Vorbildung einen kombinierten Lehrgang, mit dem zwei Berufsabschlüsse (Tageseltern und Helfer/in) erlangt werden. Daneben gibt es noch einen Aufbaulehrgang für bereits ausgebildete Pädagogen/innen und Helfer/innen.

Tagesmütter/-väter & Helfer/innen- Lehrgang

Für alle Interessierte, die als Tagesmutter/-vater oder als Helfer/in in einer oö. Kinderbetreuungseinrichtung arbeiten möchten! Anstellung beim OÖ Familienbund möglich.

Neuer Lehrgang startet im März 2016 im Familienbundzentrum Wels:

- **Kursbeginn und Einführung:** 08. März 2016
- **Ausbildungstage:**
Freitag ab 15:00 Uhr, Samstag ganztags
- **Abschluss:** 02. Juli 2016
- **Zusätzlich:**
 - Praktikum: 40 UE
 - 16 UE Erste Hilfe Grundkurs
 - 6 UE Kindernotfallkurs
- **Kosten:** € 1.190,- (FB-Mitglieder € 990,-).

Aufbaulehrgang Tagesmutter/-vater

Der Aufbaulehrgang für Pädagog/innen und Helfer/innen dient zur Vermittlung der speziell für die Betreuung von Tageskindern relevanten Grundlagen.

Neuer Lehrgang startet im März 2016 im Familienbundzentrum Eferding:

- **Kursbeginn und Einführung:** 17. März 2016
- **Abschluss:** 18. Juni 2016
- **Zusätzlich für Helfer:**
 - Praktikum
 - Facharbeit
- **Kosten:**
 - Helfer: € 440,- (FB-Mitglieder € 390,-)
 - Pädagogen: € 160,- (FB-Mitglieder € 130,-)

TIPP: Pädagog/innen dürfen sofort als Tagesmutter arbeiten und den Lehrgang berufsbegleitend besuchen.

Beide Lehrgänge richten sich an Frauen und Männer ab 19 Jahren.



Anmeldung u. weitere Infos unter 0732/60 30 60 12,
andrea.braeuer@ooe.familienbund.at
oder www.ooe.familienbund.at

FH Gesundheitsberufe OÖ

Die FH Gesundheitsberufe OÖ bietet sieben Bachelor- und zwei Master-Studiengänge in Gesundheitsberufen an. Die Verknüpfung von Theorie, Praxis und Forschung gewährleistet ein fundiertes Hochschulstudium – mit guten Jobchancen.

Beim Infotag am 15. Jänner 2016 in der Zeit von 10:00 – 17:00 Uhr – heuer erstmals alle Gesundheitsberufe an allen Standorten in Linz, Steyr und Wels an einem Tag – können Interessierte das umfangreiche Studienangebot der FH Gesundheitsberufe OÖ direkt am jeweiligen Standort kennenlernen und erhalten einen detaillierten und praktischen Einblick in das Studium künftiger Gesundheitsprofis.

Ausführliche Informationen zum Studienangebot der FH Gesundheitsberufe OÖ und zu den Infotagen finden Sie auch unter

www.fh-gesundheitsberufe.at/infotag.

Im 2. Bildungsweg zur Matura

Am 22. Februar 2015 startet das Linzer Abendgymnasium wieder mit zwei neuen Klassen, die nach 8 Semestern mit der Vollmatura abschließen. Jeder Erwachsene (Mindestalter 17 Jahre) mit abgeschlossener Pflichtschule kann sich entweder für das Fernstudium mit Kontaktphasen (2x wöchentlich – Freitag plus ein weiterer Tag) oder für den normalen Abendunterricht (Mo-Fr) anmelden. Als öffentliche Bundesschule werden keinerlei Gebühren und kein Schulgeld eingehoben und die Schulbücher gratis zur Verfügung gestellt.

Genauere Informationen können Sie auch direkt beim „Informationsabend“ am Dienstag, 19. Jänner 2016, von 18.00 bis 21.00 Uhr bekommen.

Anmeldungen sind jederzeit möglich.

Info/Anmeldung auf www.abendgym.at

Beratungshotline: 0732-772637-33



FS Mauerkirchen lädt zu Workshop-Tagen

Im Rahmen der Schulinfotage - Girl's und Boy's Day - an der FS Mauerkirchen, haben interessierte und zukünftige Schüler/innen die Möglichkeit sich über das umfangreiche Ausbildungsangebot zu informieren.

Um Schule und Schulkultur zu erleben und kennen zu lernen, laden vielfältige und kreative Workshops zum Mittun ein.

Freitag, 15. Jänner 2016 von 14.00 bis 17.00 Uhr und Samstag, 16. Jänner 2016 von 9.00 bis 13.00 Uhr

„Dein Fundament für die Zukunft“

Unter diesem Motto gestaltet die FS Mauerkirchen für jugendliche Mädchen und Burschen nach der NMS eine dreijährige berufsbildende Ausbildung für eine aussichtsreiche Zukunft mit vielen Berufschancen und Berufsqualifikationen.

Infoplattform für pflegende und betreuende Angehörige

Für pflegende und betreuende Angehörige gibt es eine Vielzahl an Unterstützungsmöglichkeiten wie Tagesbetreuung, Angehörigenentlastungsdienst, Gesprächsrunden, Workshops und Informationsveranstaltungen. Bisher gab es aber keine Plattform mit einer umfassenden, trägerübergreifenden Auflistung und Beschreibung aller zur Verfügung stehenden Angebote. Die Caritas hat daher im Auftrag des Landes Oberösterreich ein Konzept für eine Informationsplattform erarbeitet. Ab sofort ist diese unter ww.pflegeinfo-ooe.at abrufbar und wird ständig weiter ausgebaut.

Österreichliste.at – Schluss mit dem Senderchaos

Immer den Lieblingssender auf Knopfdruck und viele neue Programme in höchster Qualität (HD). Die Österreichliste.at schafft Ordnung auf der Fernbedienung. Jetzt kostenlos downloaden unter www.österreichliste.at

Besitzer von SAT-Schlüsseln kennen das Problem seit Jahren: Man sucht seinen Lieblingssender, „zappt“ verzweifelt durch hunderte, teils fremdsprachige, Programme. Damit ist jetzt Schluss! Die Österreichliste, eine Initiative für die österreichischen TV-Zuseherinnen und Zuseher, unterstützt von ATV, RTL Österreich, ServusTV, R9 sowie dem ORF – schafft jetzt Ordnung im Senderchaos. Und das sogar vollautomatisch und kostenlos. Zusätzlich ermöglicht die Österreichliste den Empfang vieler neuer Sender in besonders hoher Qualität (HD), da einige über den herkömmlichen automatischen Sendersuchlauf oftmals nicht gefunden werden können. Regionale Vorlieben werden dabei automatisch beachtet. Das bedeutet: Ein Niederösterreicher bekommt zum Beispiel ORF 2 HD Niederösterreich auf Programmplatz 2, ein Kärntner ORF 2 HD Kärnten.

Einfache Installation der HD-Sender made in Austria

Um die neue Programmvielfalt in ihrer ganzen Breite mit den neuen HD-Sendern aus Österreich nutzen zu können, muss ein Update Ihres TV-Gerätes oder des HD-Sat-Receiver durchgeföhrt werden. Voraussetzung dafür ist, dass Ihr Gerät (ab Baujahr 2010) dieses Update über USB unterstützt. Dazu müssen Sie unter www.österreichliste.at ihr TV-Gerät bzw. den SAT-Receiver auswählen und die für ihr Bundesland passende Programmliste auf einen USB-Stick downloaden.



Diesen USB-Stick stecken sie dann in den USB-Port ihres Gerätes. Die Installation erfolgt vollautomatisch und selbstverständlich kostenfrei.

4youCard Game-App-Tester gesucht

Für beinahe jeden Lebensbereich gibt es mittlerweile Apps - so auch bei Spielen. Egal ob Jump & Run, Action oder Strategie, der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Nicht jedes Spiel ist allerdings für alle Altersklassen geeignet. 4youCard bietet daher auf www.4youcard.at ein besonderes Service für Jugendliche und Eltern an: Den 4youCard Gaming-App-Test.

Jugendliche können ihre Lieblings-App auf www.4youcard.at nach Kriterien wie Stressfaktor, Suchtfaktor, Bedienbarkeit sowie Grafik bewerten und ihre Erfahrungen damit an andere Jugendliche weitergeben. Auch Eltern profitieren von dieser praktischen Bewertungsplattform, da sie einen Einblick in derzeitige Spieletrends und Spielempfehlungen erhalten.

Die besten Bewertungen werden im mag4you – dem Magazin der 4youCard – abgedruckt und mit einem 30 Euro Gutschein von LIBRO belohnt.

Flüchtlingshilfe-Das Rote Kreuz sucht freiwillige Helfer!

Motivierte Helfer als Unterstützung werden in Braunau jederzeit gebraucht. Vor allem am Wochenende und generell für die Nachtdienste werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht.

Für die Mithilfe müssen alle Personen bei Team Österreich registriert sein, damit man während des Einsatzes versichert ist. Der Link für die Anmeldung: <http://oe3.orf.at/teamoesterreich>

Für die Diensterteilung bitte bei Lisa Stober anmelden: Tel.: **07722/62264-12**

Fahrplanwechsel

Wie jedes Jahr werden auch heuer **Mitte Dezember die Fahrpläne im öffentlichen Verkehr umgestellt**. Fahrplanangebote, Liniennummern und Abfahrtszeiten können sich ändern.

Der sogenannte „Fahrplanwechsel“ steht in Zusammenhang mit den Änderungen im internationalen Schienenverkehr. Die Schiene bildet das Rückgrat aller Fahrpläne bis hinein in die Regionen. Um eine optimale Anbindung ans überregionale Schienennetz zu gewährleisten, müssen die Fahrpläne der übrigen Verkehrsmittel angepasst werden. Für Fahrgäste ist es daher jetzt ratsam, sich über die neuen Fahrpläne zu informieren.

Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 0732 / 66101066 und im Internet unter www.oeevv.at

Tierisches Erlebnis in Schmiding

Riffhaie, Geistermuränen, Piranhas und Seepferdchen, Kaimanen, Anakondas, Chamäleons oder Riesenkäfer und Schmetterlinge – zahlreiche faszinierende Tierbegegnungen erwarten Familien im Aquazoo und Arthropodenzoo Schmiding. Den ganzen Dezember 2015 zahlen OÖ Familienkarten-Inhaber bei einem Besuch des Aquazoo und Arthropodenzoo nur den Halbprijs: Erwachsene zahlen 4,75 Euro (statt 9,50 Euro) und 1 Kind: 2,25 Euro (statt 4,50 Euro), 2 Kinder: je 2 Euro (statt 4 Euro) und 3 Kinder und mehr: je 1,75 Euro (statt 3,50 Euro). Nähere Informationen sind auf www.zooschmiding.at nachzulesen.

Ein Familienurlaub, der das Familienbudget schont

Das Sport- und Freizeitzentrum Obertraun bietet für OÖ Familienkarten-Inhaber eine günstige Möglichkeit für einen Winterurlaub. Vielfältige Sportangebote können dabei genutzt werden. Ua. wird auch ein Anfänger-Skikurs für Kinder zu Toppreisen angeboten. Verschiedene Termine stehen Dezember 2015 und Februar 2016 zur Auswahl.

Weihnachten im OÖ Landesmuseum

Unter dem Motto „Kripp'n Schau'n“ sind im Schlossmuseum Linz zwei Ausstellungen rund um Weihnachten zu sehen. Ausstellungsdauer vom 28.11.2015 bis 31.1.2016. An allen vier Adventwochenenden erhalten OÖ Familienkarten-Inhaber sogar freien Eintritt im Schlossmuseum! Weitere Informationen erhalten Sie auf www.schlossmuseum.at.

Märchenadvent auf der Hirschalm

Einstimmen auf Weihnachten abseits von Trubel und Hektik! Der Eintritt kostet 13,60 Euro für die ganze Familie (Eltern+Kinder) inklusive einer Fahrt mit dem Pferdeschlitten oder Skidoo pro Person. Das Angebot gilt an den Adventwochenenden jeweils Samstag und Sonntag von 10 bis 17 Uhr! Nähere Informationen finden Sie auf www.hirschalm.at.

Ars Electronica Center

Mit der OÖ Familienkarte in den neuen Deep Space 8K. Vom 12. bis 20.12.2015 zahlen OÖ Familienkarten-Inhaber nur den halben Eintrittspreis: 8 Euro (statt 16 Euro) für 2 Elternteile + Kind/er bzw. 4 Euro (statt 8 Euro) für 1 Elternteil + Kind/er. Informationen: www.aec.at

Aktion Pistenfloh – kostenloser Anfänger-Skikurs am 19. und 20. Dezember 2015

Auch heuer lädt das Familienreferat des Landes Oberösterreich jene Kinder zu einem kostenlosen Kinder-Skikurs ein, die zwischen 1.9.2005 und 31.8.2009 geboren sind, keine Kenntnisse im Skilauf haben bzw. keinen Bogen fahren können. Zusätzlich bekommt jedes teilnehmende Kind einen Ski-

helm, sowie die Liftkarte und das Mittagessen für beide Tage geschenkt. Stattfinden werden die Skikurse in 18 OÖ Skigebiete. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online auf www.familienkarte.at ab Mittwoch, 2.12.2015.

1. Weihnachtsmuseum in der Christkindstadt Steyr

Zu bestaunen gibt es unglaubliche 14.000 Stück Christbaumschmuck und weitere 200 Stubenpuppen und Puppenhäuser. Höhepunkt ist die Rundfahrt mit der Erlebnisbahn, die direkt in die Engelwerkstatt im Dachgeschoss führt, wo zahlreiche Engel malen, basteln, backen. Vom 28.12.2015 – 6.1.2016 kann das Museum zum ermäßigten Preis besucht werden: Das Kombiticket (Eintritt + Erlebnisbahn) kostet für Erwachsene 4 Euro (statt 7,50 Euro) und Kinder zahlen 3 Euro (statt 6 Euro). Weitere Informationen sind auf www.steyr.info zu finden.

Winterzauber in den heimischen Tiergärten

Im Winter wie im Sommer – die heimischen Tiergärten sind das ganze Jahr über zugänglich und laden deshalb OÖ Familienkarten-Inhaber vom 6. – 10.1.2016 mit einer Halbprijs-Aktion zum besonderen Tier- und Naturerlebnis ein.

Familienschitage mit der OÖ Familienkarte

Den Beginn machen die **Familienschitage "Happy family" am 9. und 10. Jänner 2016** in den kleinen, aber feinen Schigebieten. Diesen Termin sollten sich Familien dick im Kalender anstreichen, denn mit dabei sind 18 Schigebiete, die mit besonders familienfreundlichen Tarifen den Winterspaß auch leistbar machen. Für besonders "schneehungrige" Schifahrer und Snowboarder hat die OÖ Familienkarte ein weiteres Angebot: Die **Familienschitage "Snow & Fun" finden am 23. und 24. Jänner 2016** statt. Die Karten gibt es ausschließlich im Vorverkauf bei allen oö. Raiffeisenbanken ab 27.11.2015 gegen Vorlage der OÖ Familienkarte.

Familienkarte-App ist online!

Diese App sollte auf keinem Smartphone fehlen! Die Mobile OÖ Familienkarte, alle aktuellen Highlights der OÖ Familienkarte, das Digitale Elternbildungskonto, sämtliche Veranstaltungen, Informationen zu Familienförderungen und tolle Gewinnspiele sind ab sofort immer und überall abrufbar auf Ihrem Smartphone und Tablet. Die App ist vorerst für die Betriebssystem Android und Apple iOS verfügbar.

Mit der Mobilien OÖ Familienkarte wird keine Plastikkarte mehr benötigt! Weitere Informationen: www.familienkarte.at.

Mehr Highlights und Informationen finden Sie auf www.familienkarte.at.

zum Geburtstag (ab 75 Jahre*)

Siegl Hubert..... Unterirnprechtling 21im Oktober87 Jahre
Winkler Susanna Unterirnprechtling 19im Oktober97 Jahre
Neuhauser Maria Unterirnprechtling 17/2..im Oktober80 Jahre
Gann Hilda..... Unterirnprechtling 3im November86 Jahre
Launer Franz Höring 15im November75 Jahre
Kraus Maria Unterirnprechtling 28/1..im Dezember83 Jahre
Winter Josefa Auerbach 9im Dezember75 Jahre
Buchleitner Katharina... Holz 16.....im Dezember82 Jahre
Sigl Mathilde Unterirnprechtling 21im Dezember82 Jahre



80. Geburtstag von
Neuhauser Maria

**Wir weisen darauf hin, dass nur mehr jene Geburtstage, bei denen eine ausdrückliche Zustimmung des Jubilares im Gemeindeamt vorliegt, veröffentlicht werden.*

zur Geburt



OLIVER WURHOFFER

Höring 2

geboren am 06.10.2015

Eltern: Birgit Wurhofer und Josef Eicher

zur Hochzeit



EVA STOCKINGER U. CHRISTIAN KUPFER

Oberirnprechtling 9

heirateten am 24. Oktober 2015

standesamtlich und kirchlich in Auerbach.

Gemeinsamer Name: Kupfer

zur bestandenen Prüfung



MARTIN FUCHS

Auerbach 23

hat im Fernstudium die
Diplomprüfung
im Studiengang
Wirtschaftsingenieur
erfolgreich bestanden.

Verliehener Titel:
Dipl.-Wirtschaftsing. (FH)

KATHARINA SAX

hat den Spiegel-
Ausbildungslehrgang als
Eltern-Kind-
Gruppenleiterin erfolg-
reich absolviert.

SPIEGEL
Kinder · Eltern · Bildung

Auszeichnung

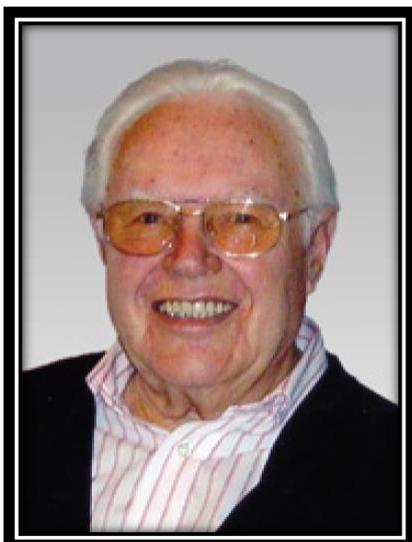
ALFRED GLÜCK

wurde bei der Salzburger
Honigprämierung 2015
in der Kategorie
„Blüten- mit Waldhonig“
mit der Goldmedaille
ausgezeichnet.



SALZBURGER
HONIGPRÄMIERUNG 2015

Wir trauern um



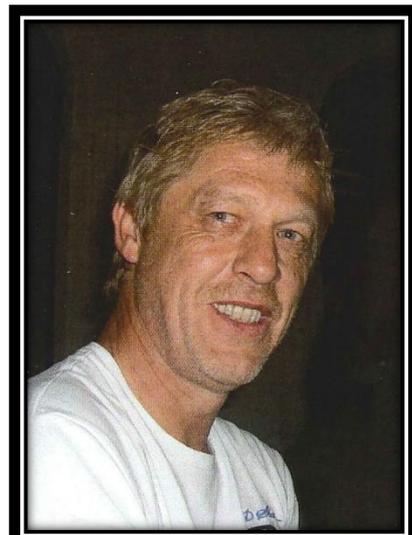
BUCHNER FERDINAND

Unterirnprechtung 18
† 14.11.2015
im 90. Lebensjahr



BUCHNER MARIA

Unterirnprechtung 24
† 14.11.2015
im 79. Lebensjahr



JONACH GERHARD

Auerbach 41
† 22.11.2015
im 51. Lebensjahr

Rotes Kreuz OÖ

Erste Hilfe Grundkurs (16 Std.)

jeweils 08:00 bis 17:00 Uhr

Rotes Kreuz Braunau (Bezirksstelle).....09.01. u. 16.01.2016.....12.03. u. 19.03.2016

Erste Hilfe Kurs für Führerschein (6 Std.)

immer Samstag, jeweils von 08:00 bis 14:00 Uhr

Rotes Kreuz Mattighofen.....16. Jän. 2016.....Rotes Kreuz Braunau.....05. März 2016

Rotes Kreuz Braunau.....06. Feb. 2016.....Rotes Kreuz Braunau.....02. April 2016

Erste Hilfe Kurs für Führerschein „e-learning“ (2 Std. e-learning + 4 Std. Kurs).....Kurs am 02. Jänner 2016

Säuglings- und Kindernotfallkurs (6 Std.)

Rotes Kreuz Braunau.....Sa. 23. Jänner 2016.....08:00 bis 14:00 Uhr

„BABYFIT“ – Ausbildung zum Babysitter (16 Std.)

Rotes Kreuz Braunau.....13. u. 20. Februar 2016.....08:00 bis 17:00 Uhr

Flüchtlingshilfe-Lebensmittelspenden!

Lebensmittelspenden:

Schwarztee, Streichkäse, Toastbrot, Babynahrung(in Pulverform), Obst und Gemüse werden liebend gerne angenommen.

Die Lebensmittel können direkt an der Flüchtlingsbetreuungsstelle, ehemalige Polytechnische Schule, Kaserngasse 1 in Braunau abgegeben werden.

Kleiderspenden:

Derzeit werden keine Kleiderspenden angenommen, da kein Lagerplatz mehr frei ist. Das kann sich jedoch schnell wieder ändern, d.h. in ein bis zwei

Wochen kann durchaus wieder etwas gebraucht werden.

Bitte nur saubere und gut erhaltene Winterbekleidung sortiert in Kartons bringen: Jacken, Hosen, Schuhe, Pullover, Hauben, Schals und Handschuhe bevorzugt!

Die Kartons bitte beschriften: Männer-Frauen-Kinder-Jugendliche – wenn möglich auch nach Größe!



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Termine Jänner – März 2016

Donnerstag	24. Dez.		FF	Friedenslichtaktion	
Donnerstag	24. Dez.	16.00 Uhr	PF	Kindermette	Pfarrkirche
Dienstag	05. Jän.	10.30 Uhr	GH	Tagesausflug nach Ebensee	Abf.: Gemeinde
Montag	11. Jän.			Biotonne	
Dienstag	12. Jän.			Müllabfuhr	
Freitag	15. Jän.	13.30 Uhr	SB	Stammtisch mit Kegeln	Weikertsham
Montag	18. Jän.	12.30 – 17.30		MASI	Bauhof
Dienstag	19. Jän.			Altpapier	
Dienstag	02. Feb.	20.00 Uhr	OB	Einleitungsveranstaltung	„Onke Heli“
Sonntag	07. Feb.	13.30 Uhr	EV	Kinderfasching	Turnsaal VS
Montag	08. Feb.			Biotonne	
Dienstag	09. Feb.			Müllabfuhr	
Sonntag	21. Feb.	9.30 Uhr	FF	Vollversammlung	
Dienstag	01. März			Altpapier	
Mittwoch	02. März	12.30 – 17.30		MASI - SPERRMÜLL	Bauhof
Sonntag	06. März	9.30 Uhr	PF	Pfarrkaffee	Pfarrheim
Montag	07. März			Biotonne	
Dienstag	08. März			Müllabfuhr	

AG21 = Agenda 21, BB = Bauernbund, DOSTE = Dorferentwicklungsverein, EV = Elternverein, FF = Freiwillige Feuerwehr, GDE = Gemeinde, GesGde = Gesunde Gemeinde, GH = Goldhauben, KB = Kameradschaftsbund, LJ = Landjugend, OB = Ortsbauernschaft, PF = Pfarre, RH = Rhythmus-chor, SB = Seniorenbund, SH = Brandschaden-Selbsthilfverein, SPG = Spielgruppe, TH = Theatergruppe, USV = Stockschiützenverein.

ANNAHMESCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE:	Alle Vereine und sonstige Interessenten werden ersucht, ihre Beiträge bis Montag, 7. März 2016 – 12 Uhr beim Gemeindeamt abzugeben oder zu mailen: gemeinde@auerbach.ooe.gv.at
---	--

Steuern, Abgaben und Gebühren 2016

Kanal (inkl. MWSt.)	Müllabfuhr (inkl. MWSt.)
<p>Anschlussgebühr</p> <p style="margin-left: 20px;">1. – 200. m² € 21,38 / m²</p> <p style="margin-left: 20px;">201. – 300. m² € 17,88 / m²</p> <p style="margin-left: 20px;">ab dem 301. m² € 14,96 / m²</p> <p style="margin-left: 20px;">Mindestanschluss € 3.527,70</p> <p>Lfd. Kanalgebühr € 4,191 / m³</p> <p style="margin-left: 20px;">Mindestgebühr € 146,69 / Objekt</p> <p style="margin-left: 20px;">Pauschale € 209,55 / Person</p> <p>Zähler: Wasserzähler € 49,00</p> <p style="margin-left: 20px;">Tauschzähler € 23,00</p>	<p>Restmüll (pro Entleerung) 120 Liter € 5,50</p> <p style="margin-left: 20px;">1.100 Liter € 50,00</p> <p>Biomüll (pro Entleerung) 120 Liter € 1,50</p> <p>Altpapier (pro Entleerung) 240 Liter gratis</p> <p>Abfallgrundgebühr (jährlich)</p> <p style="margin-left: 20px;">Mehrpersonenhaushalt € 60,00</p> <p style="margin-left: 20px;">Einpersonenhaushalt € 30,00</p> <p>Restmüllsack 60 Liter € 3,50</p> <p>Biosackrolle (10 Stk.) 120 Liter</p> <p style="margin-left: 20px;">(nur mehr erhältlich im ASZ Mattighofen)</p> <p>Biosackrolle (26 Stk.) 10 Liter € 3,50</p> <p>Mülltonne od. Biotonne 120 Liter € 27,00</p> <p>Altpapiertonne 240 Liter gratis</p>
Hundesteuer (jährlich)	Werbeeinschaltung Gemeindezeitung
<p>pro Hund € 20,00</p> <p>Wachhund € 10,00</p> <p>Hundemarke € 2,00</p>	<p>1 Seite (A4) Farbe € 70,00</p> <p>½ Seite Farbe € 35,00</p> <p>¼ Seite Farbe € 17,50</p>
Kopien	Grundbuchsauszug
<p>A4 Farbe € 0,20</p> <p>A4 schwarz/weiß € 0,10</p> <p>A4 Farbe (für Vereine) € 0,15</p> <p>A4 schwarz/weiß (Vereine) € 0,08</p>	<p>Gebühr € 10,00</p>
Grundsteuer	Katasterplanausdruck
<p>das 5-fache des Messbetrages lt. Einheitswertbescheid des Finanzamtes</p>	<p>A4 Farbe € 0,50</p> <p>A3 Farbe € 1,00</p>
	Reisepass
	<p>Reisepass € 75,90</p> <p>Kinderreisepass € 30,00</p> <p>Personalausweis € 61,50</p>

Müllabfuhrtermine

Entleerungstermine für die 4-wöchentliche Müllabfuhr

Dienstag, 12. Jänner 2016
Dienstag, 09. Februar 2016
Dienstag, 08. März 2016
Dienstag, 05. April 2016
Dienstag, 03. Mai 2016

Dienstag, 31. Mai 2016
Dienstag, 28. Juni 2016
Dienstag, 26. Juli 2016
Dienstag, 23. August 2016

Dienstag, 20. September 2016
Dienstag, 18. Oktober 2016
Dienstag, 15. November 2016
Dienstag, 13. Dezember 2016

Es werden nur Müllsäcke, die beim Gemeindeamt gekauft werden, von der Müllabfuhr mitgenommen.

Entleerungstermine Altpapiertonne

Dienstag, 19. Jänner 2016
Dienstag, 01. März 2016
Dienstag, 12. April 2016
Dienstag, 24. Mai 2016
Dienstag, 05. Juli 2016

Mittwoch, 17. August 2016
Dienstag, 27. September 2016
Dienstag, 08. November 2016
Dienstag, 20. Dezember 2016



Entleerungstermine Biotonne

Montag, 11. Jänner 2016
Montag, 08. Februar 2016
Montag, 07. März 2016
Montag, 04. April 2016
Montag, 18. April 2016
Montag, 02. Mai 2016
Dienstag, 17. Mai 2016

Montag, 30. Mai 2016
Montag, 13. Juni 2016
Montag, 27. Juni 2016
Montag, 11. Juli 2016
Montag, 25. Juli 2016
Montag, 08. August 2016
Montag, 22. August 2016

Montag, 05. September 2016
Montag, 19. September 2016
Montag, 03. Oktober 2016
Montag, 17. Oktober 2016
Montag, 14. November 2016
Montag, 12. Dezember 2016

Biologische Maisstärkesäcke (10 Liter) sind beim Gemeindeamt oder bei den Altstoffsammelzentren erhältlich. Maisstärkesäcke mit 120 Liter Fassungsvermögen sind im ASZ Mattighofen erhältlich.

Mobile Alt- u. Problemstoffsammlung (MASI)

Sammelstelle beim Bauhof (jeweils von 12.30 – 17.30 Uhr)

Montag, 18. Jänner 2016
Mittwoch, 02. März 2016
Mittwoch, 27. April 2016
Mittwoch, 22. Juni 2016

Mittwoch, 17. August 2016
Mittwoch, 12. Oktober 2016
Mittwoch, 07. Dezember 2016

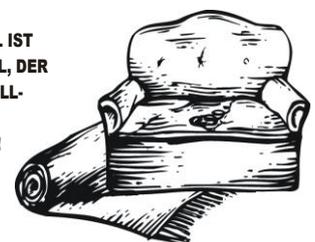


Sammlung von Sperrmüll, Altholz- u. Alteisen

Sammelstelle beim Bauhof (jeweils von 12.30 – 17.30 Uhr)

Mittwoch, 02. März 2016
Mittwoch, 17. August 2016

SPERRMÜLL IST
RESTABFALL, DER
FÜR DIE MÜLL-
TONNE ZU
GROSS IST !



Altstoffsammelzentrum Mattighofen

Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag 08.00 – 17.00 Uhr
Freitag 08.00 – 18.00 Uhr
Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

Anschrift:

Kühbachweg 1b
5230 Mattighofen
Tel. 0664/6125014

Am 30. September hatten wir unseren **Herbstwander- tag**. Wir wanderten von der Schule bis nach Dessen- hausen zur Familie Deisl. Dort erfuhren wir sehr viel über Tiere. Die Kinder durften auch in direkten Kontakt mit den Tieren treten. Es war ein sehr schöner und lehr- reicher Ausflug. Liebe Renate, vielen Dank für deine Ausführungen, die Zeit und die leckeren Muffins!!



Unsere Holzstifte, welche wir im Juni bemalt haben, wurden von Regina Thaler und Robert Feichtenschlager zu einem tollen **Stiftezaun** zusammengeschraubt. Vielen Dank für diese Arbeit! Danke auch an Hedi Meßner, die die Stifte wetterfest gemacht hat. Danke auch an die Firmen Andreas Huber und Franz Mühlbacher, die alte Reifen gespendet ha- ben, welche wir als Zaunstützen verwenden. Dadurch ist unser Zaun beweglich.

Die Kinder der 1. und 2. Stufe be- schäftigten sich im Monat Oktober mit dem Thema Obst und Gemüse. Ge- meinsam wurde ein **Obstsalat** zube- reitet.



Am **19. Oktober** bekamen wir Besuch von einer Polizistin aus Mattighofen. Gemeinsam mit den Kindern übte sie das richtige **Verhalten im Straßenver- kehr**.



Auch heuer nehmen wir an der **Leseolympiade** teil. Die Kin- der der 4. Stufe stellten sich der Herausforderung. Unser Sie- gerteam wird die VS Auerbach im Jänner bei der Bezirksent- scheidung vertreten. Es sind dies: Deisl Christoph, Haberl Hannes und Kupfer Lilli.

Am 30. Oktober umrahmten die Kinder der 3. und 4. Stufe den **Seniorennachmittag** in Höring musikalisch. Die ältere Bevölkerung fand Gefallen an den Liedern.



Die Kinder der 3. und 4. Stufe beschäftigten sich mit dem **Zeitalter der Ritter** und erfuhren dabei viel über die Lebensweise der Ritter.

Am **10. November** führte Herr Mühlbacher von der Polizei Mattighofen gemeinsam mit den Kindern der 3. und 4. Klasse die **Aktion „Apfel und Zitrone“** durch. Autofahrer wurden mit einem Apfel belohnt, wenn sie sich an die gesetzlich vorgeschriebene Geschwindigkeit von 50 km/h im Ortsgebiet hielten. Leider mussten aber auch Zitronen an Autofahrer verteilt werden, die dies nicht taten.



Unser **Projekt „Lesepartner“** wird wieder weitergeführt. Jedes Kind aus der 1. und 2. Stufe liest mit einem oder zwei Kindern aus der 3. und 4. Stufe. Jede Woche wird gelesen. Die Kinder haben sehr viel Freude daran!

Am **11. November** fand an der Volksschule Auerbach die **Schülereinschreibung** für das Schuljahr 2016/17 statt. Im Herbst 2016 werden 2 Mädchen und ein Bub an der Volksschule Auerbach ihre Schullaufbahn beginnen.

Am 25. November holte Herr Obermaier die schön verpackten Weihnachtspakete für die Schulen in Rumänien ab. Viele Kinder der Volksschule haben sich wieder an der **Aktion „Weihnachtsfreude schenken“** beteiligt. Danke auch für die vielen zusätzlichen Sachspenden für Herrn Obermaier.



Zu unserer "Stadn Stund im Advent" am 22.12. um 18.30 Uhr im Turnsaal der Volksschule laden wir herzlich ein.

Wir haben jetzt auch eine eigene Homepage. Unter **vsauerbach.jimdo.com** kann man sich direkt über die VS Auerbach informieren.

Wir können jetzt schon unseren **neuen Anbau** benutzen. Dank fleißiger Väter wurde der Raum ausgemalt und der Boden gelegt. Danke an euch, für euren Einsatz. Familie Seidl sponserte uns Bücherregale für unsere neue Schulbücherei, sowie zwei aufblasbare Lesesessel. Vielen Dank! Von der Familie Schinwald bekamen wir einen großen Sitzsack für unsere neue Bücherei. Vielen Dank auch dafür! Damit wir unsere Spielgeräte für die Pause im Freien gut verstauen können, hat uns Familie Schwab eine schöne bunte Holzkiste geschenkt. Danke!

Danke auch der Gemeinde, die uns die freiwilligen Spenden vom Abschlussfest des Ferienprogrammes zukommen ließ. Wir konnten qualitativ hochwertige Holzlernspiele und Turnkleingeräte kaufen. Vielen Dank!

Danke auch dem Elternverein, der uns immer so großzügig unterstützt. Es konnten neue Bücher, sowie eine Lernsoftware angekauft werden, die vor allem in der Freiarbeit im Einsatz ist. Danke für eure Unterstützung.

Messner Martin schenkte uns für den Klassenraum der 1. und 2. Schulstufe eine Pinnwand. Danke Martin dafür!

Von der Goldhaubengruppe bekamen wir einen wunderschönen Adventkranz. Danke!

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Neue Jahr!

Wir dürfen auf ein intensives Vereinsjahr zurückblicken. Viele positive Ereignisse bzgl. Volksschule motivieren uns mit viel Elan weiterhin unsere Schule zu unterstützen.

Bei der JHV am 06.11.2015 wurde der Vorstand für das kommende Jahr wieder gewählt.

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen unserer Vereinsmitglieder und Lehrerinnen. Danke für die Unterstützung bei diversen Veranstaltungen

und Arbeiten die es in diesem Jahr zu bewältigen gab.

Wir wünschen euch allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Der Vorstand

Terminvorankündigung

Kinderfasching am 07.02.2016 ab 13.30 Uhr

Spielgruppe

Es ist nicht mehr weit bis Weihnachten und die Ferien haben für unsere Spielgruppe bereits begonnen. Viele aufregende Momente durften wir, auch in diesem wunderschönen Herbst, gemeinsam erleben.

Ein besonderes Highlight war hierbei das erste Martinsfest, wo gemeinsam gesungen und Kipferl geteilt wurden. Der Hl. Martin besuchte uns samt Pferd und schenkte uns dabei unvergessliche Momente mit unseren Kleinen. Im Anschluss folgte eine kleine Wanderung mit den selbst gebastelten Laternen ins Pfarrheim, wo eine kleine Stärkung und ein gemeinsamer Abschluss den Abend abrundeten. Danke an die vielen Besucher.



Den Abschluss dieses Jahres gab es wieder eine Weihnachtsfeier mit allen 3 Gruppen, um das ereignisreiche Jahr gemütlich zu Ende gehen zu lassen.



Natürlich durfte auch der Besuch des Nikolaus zu dieser Jahreszeit nicht fehlen. Angereist mit einem kleinen Sackerl für jedes Kind, lies er die Kinderaugen glänzen.



Wie wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2016!!!

Kathi, Babsi & Karin

Neue Termine für Jänner 2016:

+1 Gruppe:	ab 20.01.2016	
	jeden Mittwoch	9-10:30 Uhr
+2 Gruppe:	ab 21.01.2016	
	jeden Donnerstag	9:00-10:30 Uhr
Babygruppe:	ab 22.01.2016	
	jeden 2. Freitag	9:00-10:00 Uhr

Bei Fragen meldet euch bei Katharina Sax (Tel.: 0664/3018351)

Mit Kindern wachsen
SPIEGEL
Spiel - Gruppe - Elternabend

Herbstübung 2015

Die Herbstübung fand heuer am 10. Oktober statt. Es wurde angenommen, dass bei Familie Feldbacher in der Garage ein Feuer ausgebrochen ist. Es musste eine fast 500 Meter lange Löschleitung vom Löschteich in Oberirnprechtling verlegt werden. Während das gemacht wurde, machte sich ein Atemschutztrupp bereit, um vermisste Personen zu retten. Die drei vermissten Kinder wurden vom Atemschutztrupp rasch gefunden, somit konnte dann gleich mal die Brandbekämpfung durchgeführt werden.



Reparatur Funkantenne:

Am 13. Oktober musste die Antenne für den Funk beim Feuerwehrhaus repariert werden.

Da sich diese Antenne ganz oben beim Schlauchturm vom Feuerwehrhaus befindet wurde das ganze dankenswerterweise mit dem Hubsteiger der Feuerwehr Mattighofen durchgeführt.



Friedenslichtaktion:

Am 24. Dezember findet wieder die Friedenslichtaktion statt. Die Feuerwehrjugend bringt das Licht von Bethlehem zu jedem Haus in unserer Gemeinde und bittet um freundliche Aufnahme.

Die Freiwillige Feuerwehr Auerbach bedankt sich für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr und wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2016.

Brandschutztipps für die Weihnachtszeit

Den Weihnachtsbaum erst kurz vor dem Fest kaufen und darauf achten, dass er nicht nadelt.

Bis zur Aufstellung im Freien oder in kühlen und möglichst unbeheizten Räumen aufbewahren. Damit der Baum länger frisch bleibt, ihn bis zur Aufstellung in einen mit Wasser gefüllten Topf oder Kübel stellen. Für einen festen Stand des Baumes sorgen, nur kipp- und standsichere Vorrichtungen (Weihnachtsbaumständer) verwenden. Empfehlenswert ist ein Ständer mit Wasserfüllung.

Weihnachtsbäume immer so aufstellen, dass im Falle eines Brandes das Verlassen eines Raumes ungehindert möglich ist. Nicht unmittelbar neben Türen aufstellen! Fluchtmöglichkeiten freihalten! Die Umgebung des Weihnachtsbaumes von leicht entzündlichen Gegenständen freihalten. Möglichst elektrische Lichterketten verwenden und darauf achten, dass Sicherungen, Anschluss und

Leitungen nicht überlastet werden. Kürzen Sie auf keinen Fall die Lichterkette.

Brennende Kerzen niemals unbeaufsichtigt lassen. Ordnen Sie Kerzen so an, dass sich Zweige nicht entzünden können. Eltern sollten auf ihre Kinder achten und Streichhölzer sowie Feuerzeuge sicher aufbewahren, damit Kleinkinder die Kerzen nicht heimlich anzünden können.

Nach dem Schlagen beginnt der Baum auszutrocknen, vor allem wenn er nicht rasch ins Wasser gestellt wird. Sinkt die Feuchtigkeit des Baumes unter 50 Prozent, besteht schon die Gefahr, dass er durch eine Kerze oder ein Streichholz in Brand gesteckt werden kann, bei unter 20 Prozent dienen die enthaltenen ätherische Öle als Brandbeschleuniger und der ganze Baum kann innerhalb von Sekunden in Flammen stehen. Daher dürre Bäume aus der Wohnung entfernen!

Vorsicht beim Gebrauch von Wunderkerzen! Beim Abbrand beobachten! Vor allem die glühenden Restkolben nicht mit brennbaren Gegenständen in Verbindung bringen.

Für den Notfall Löschmittel griffbereit stellen. Oft genügt schon ein Eimer mit Wasser.

Und noch ein wichtiger Tipp:

Rauchmelder in der Wohnung verringern das Risiko enorm, indem sie rechtzeitig Alarm geben. Die "Lebensretter" gibt es schon für einen recht geringen Preis im Fachhandel. Sie sollten in keinem Kinderzimmer und in keinem Schlafzimmer fehlen und sind das ideale Geschenk zum Nikolaus oder zu Weihnachten.

Ihre Feuerwehr ist natürlich auch in der Weihnachtszeit für Sie da!

Bei einer Brandausdehnung sofort den **Notruf 122 wählen.**

Und schon wieder ist ein Jahr vorüber. Zum Abschluss schreibe ich wieder einen Informationsbericht für die Gemeindeaussendung. Wussten Sie, dass Honig das älteste und natürlichste Süßungsmittel ist?



Das heurige Jahr war ja eine Herausforderung wegen der großen Bienenvölkerverluste. Wir alle bemühten uns die über die Wintermonate abgestorbenen Völker durch Ablegerbildung wieder so gut es ging zu ergänzen.

Trotz der ungünstigen Ausgangslage war es uns möglich einiges an Waldhonig zu ernten. Die Blütenhonigernte hingegen war nur gering oder gar nicht möglich.

Bei unseren Stammtischen besprachen wir wie immer die aktuellen Themen sowie Interessantes über pflegliche Maßnahmen zur erfolgreichen Völkerführung.



Zwei aktive Imker machen jetzt einen Großversuch mit Thermischer Varroabehandlung. Bei Erfolg möchten wir diese Methode in unserem Verein rasch umsetzen. Besonders bedanken möchten wir uns bei den Gemeinden, die uns bei diesem Projekt finanziell unterstützen. Auch die Gemeinde Auerbach hat dazu einen Zuschuss gewährt.

Bei unserer Jahreshauptversammlung im März durften wir unseren Langzeitobmann Friedrich Starzer für seine 60 Jährige aktive Imkervereinsmitgliedschaft mit einem Ehrendiplom auszeichnen. Weiters konnten wir Frau Maria Piereder für ihre 40 Jährige Mitgliedschaft beim Imkerverein eine Urkunde überreichen.

Unser Imkerausflug, der heuer von Palting - Perwang organisiert wurde, führte uns zur Fa. Honigmayer nach Tenneck wo wir Honigvermarktung im großen Stil kennenlernten. Der Besitzer persönlich gab uns sehr gute Erklärungen. Den Nachmittag verbrachten wir auf der Burg Hohenwerfen mit anschließender Greifvogelschau.



Unsere Bienen im Dienste für uns alle - Der uralte Pakt der Bienen mit der Natur sichert uns eine blühende und fruchtbare Heimat. Will man den Wert der Bestäubung bemessen, so kommt man auf unfassbare 500 Millionen Euro jedes Jahr. Und diese Leistung vollbringen die Bienen und Ihre Imker völlig gratis - für uns alle. Darum bitten wir alle, auch wenn sie bienenmindergefährliche Pflanzenschutzmittel verwenden, diese wie vorgeschrieben erst nach Ende des Bienenfluges in den Abendstunden auszubringen. Wir bitten euch auf keinen Fall zur Bienenflugzeit auf blühende Pflanzen sprühen.

In diesem Sinne wünschen wir wieder eine schöne Weihnachtszeit - mit Einstimmung bei unserem Stand am Christkindlmarkt - und ein erfolgreiches Jahr 2016.



Liebe AuerbacherInnen!

Auch wir vom Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ schauen auf ein gutes Jahr 2015 zurück. Danke an alle Mitarbeiter, die die laufenden Angebote wie Damenturnen und Yoga und auch das Kindercamp möglich machen. Danke auch den Teilnehmern für ihr Interesse. Besonders gratulieren aber möchten wir Auerbach zur geglückten Schulsanierung. Der Elternverein hat unter der Leitung der Familie Thaler und der Direktorin Elisabeth Ries, mit Hilfe vieler freiwilliger Helfer, ganz erstaunliches bewirkt. Wenn das nicht Zeichen einer wirklich gesunden Gemeinde ist.

Ihr Arbeitskreis "gesunde Gemeinde"



Gesunde Gemeinde informiert

Von verschiedenen Seiten kommt immer wieder der Wunsch, dass wir in Auerbach doch wieder einige Trainings abhalten sollten.

Wir haben eine Trainerin gefunden, oder besser, die Tina Speer hat uns gefunden.

Nach einem Telefonat mit Tina bin ich gleich voll begeistert gewesen. Ja, wir haben eine neue Trainerin. So gewünscht wird Tina mit unseren jüngsten beginnen.

Es besteht die Möglichkeit, dass Tina wieder ein **Kinderturnen** abhalten wird.

Dazu sind alle Interessierten Kinder und Eltern recht herzlich eingeladen sich bei mir zu melden, damit wir ein erstes Treffen und Kennenlernen arrangieren können.

In Planung ist auch ein **gemischtes Training** und für unsere Junggebliebenen ein, sagen wir mal ein **50+ Training**.

Herzlich eingeladen an unseren Veranstaltungen teilzunehmen ist auch wieder die Kirchberger Gemeinde.

Wer Interesse an gemeinsamer Bewegung unter geschulter Anleitung hat möchte sich bitte bei mir melden: 0650 / 813 40 63

Tina bietet ein Kinder- und Damenturnen, Gemischtes Training und auch für die gesetzteren GemeindegliederInnen im Turnsaal eine Vielzahl von Bewegungsmöglichkeiten an, um den Bewegungsdrang zu erhalten, zu fördern und damit auch ihr Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten und Möglichkeiten zu stärken. Spielerisch werden Gleichgewicht, Koordination und Beweglichkeit geschult.

Freude & Spaß an der Bewegung
stehen im Vordergrund!

- 😊 Ausleben des natürlichen Bewegungstriebes
- 😊 Bewegungsfreude fördern
- 😊 die eigenen Fähigkeiten stärken
- 😊 SPAß HABEN!

Gruppeneinteilung:

<u>Beginn:</u>	in Absprache je nach TeilnehmerInnen
<u>Wo:</u>	Turnhalle VS Auerbach
<u>Kosten:</u>	werden vor Ort besprochen
<u>Kursleiterin:</u>	Tina Speer Dipl. Fitness- und Gesundheitstrainerin
<u>Anmeldung:</u>	Harald Pöttinger 0650/8134063 



Wir wünschen allen
eine frohe Weihnachtszeit
und Gesundheit und Freude
für 2016



12.09.2015 Bezirkswandertag in Polling:
17 Mitglieder genossen die herrliche Landschaft und danach die gelungene Veranstaltung.



Noch schnell ein Foto, dann gings los auf die 5 oder 8km lange Strecke



12.10.2015: ORF Salzburg Besichtigungsfahrt:
36 Mitglieder fuhren mit.



Franz Griesner erklärt wie „Salzburg Heute“ entsteht



Kl. Andacht in der Basilika Maria Plain und Mittagessen im wunderschönen Saal des Gasthauses Plain.



Produktionsbesichtigung war nur mit weißen Mänteln erlaubt

Weiter gings nach Anthering zur Fa. Sonnenmoor-Hersteller von Moor- und Kräuterprodukten.

16.10.2015 Stammtisch im Gasthaus Mayleitner:
27 Mitglieder waren dabei



Viele Informationen von unserer Obfrau



Unsere 80ziaer Mädels lassen es sich schmecken

23.10.2015 21. Stockschißen Bezirksmeisterschaft in Treubach:

Unsere Auerbacher Stockschißen-Senioren Josef Schwarz, Siegl Gottfried, Schwarz Johann und Gann Herbert haben sich den Bezirksmeister Titel geholt! Dazu gratulieren wir aufs Herzlichste für die tolle Leistung!



26.10.2015 21. Innviertler Senioren- Friedenswallfahrt nach Maria Schmolln:

23 Auerbacher Mitglieder feierten die schön gestaltete Messe mit.



Gemeinsames Frühstück vor der Hl. Messe

Feierliches Abschlusslied: „Großer Gott wir loben“

Beim Bezirks - Preiswatten in Pfaffstätt am 07.11. 2015 erreichten Franz Pommer und Michael Rothenbuchner den 2. Platz. Herzliche Gratulation!

12.11.2015 November-Wanderung:

für 17 Mitglieder ging es nach Reitsham bei Lochen. Die ca. 7km lange farbenprächtige, wunderschöne Landschaft, führte uns durch Dirnham – Gebertsham. Unser Wanderführer Herr Ries Karl erklärte uns die Entstehung der berühmten Gebertshamer Kirche wo auch Herr Bundespräsident

Schell geheiratet hat. Danach gings weiter nach Saulach und wieder zurück.



Ganz herzlich gratuliert der SB zum runden und halbrunden Geburtstag:

Siegl Marianne (60)
Neuhauser Maria(80)
Winter Josefa (75)

Vorschau:

15. Jänner: Stammtisch mit Kegelscheiben beim Wirt z´Weikertsham Beginn: 13.30 Uhr

27. August – 03. September: Aktiv-Woche Zillertal
Anmeldung ab sofort bei Obfrau
Stefanie Wimmer Tel.: 0676/9282527

Kameradschaftsbund



Neuwahlen bei der Jahreshauptversammlung

Wir konnten wieder die gleichen Kameraden für den Ausschuss gewinnen:

Obmann Johann Neuhauser
Obmann Stellvertreter Johann Schwarz
Kassier Hermann Gregor
Kassier Stellvertreter Josef Eicher jun.
Schriftführer Manfred Schwarz
Schriftführer Stellvertreter Walter Stöllinger

Danke für den Einsatz in den nächsten Jahren.

Der Kameradschaftsbund bedankt sich noch bei der Auerbacher Gemeindebevölkerung und den Gräberbesuchern im Namen des schwarzen Kreuzes für das hervorragende Sammelergebnis von 548 Euro.

Wieder ist ein ereignisreiches Jahr vergangen, aus diesem Grund wollen wir Danke für die tatkräftige Unterstützung und das zahlreiche Ausrücken im Jahr 2015 sagen.

Auch wollen wir ganz herzlich Danke sagen bei unseren Frauen für die tolle Unterstützung beim Frühschoppen.

Frühschoppen zum Erntedank 2015 mit vielen Besuchern und wunderschönem Wetter



Gleichzeitig bedanken wir uns bei allen Gemeindebürgern für den zahlreichen Besuch unseres Frühschoppens.



Wir wünschen allen Mitgliedern, deren Angehörigen, sowie allen Auerbacherinnen und Auerbachern ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes gutes neues Jahr 2016.

Der Kameradschaftsbund - Ausschuss mit Obmann Johann Neuhauser

Jahreshauptversammlung

Am 22. November fand unsere JHV beim Gasthaus Mayrleitner statt. Nach der Begrüßung durch die Leitung, sowie den Berichten von Kassier und Schriftführerin standen die Wahl, ein Bezirksrückblick und die Worte der Ehrengäste auf unserem Programm. Es freut uns besonders, Julia F. und Theresa in unserem Vorstand begrüßen zu dürfen.

aktueller Vorstand

sitzend: Christina Buchner (Leiterin), David Huber (Leiter)

1. Reihe v.l.n.r.: Jakob Feldbacher (Kassier), Julia Falterbauer (Medienreferentin), Christina Vitzthum (Kassier Stv.), Lisa Haberl (Schriftführerin), Matthias Schweigerer (Fährnich), Julia Huber (Schriftf. Stv.)

2. Reihe: Theresa Gann (Leiterin Stv.), Roland Aberer (Leiter Stv.)

Die Neuwahlen wurden durch Bürgermeister Pommer Friedrich bestätigt.



Nikolausaktion

Auch dieses Jahr machte sich am 05. Dezember der Nikolaus mit seinen Krampusen auf den Weg und besuchte die Haushalte in unserer Gemeinde. Vielen Dank an alle für die großzügigen Spenden.

Ortsbauernschaft

EINLADUNG

Sehr geehrte Landwirte/-innen!

Die Ortsbauernschaft Auerbach und die Ortsbauernschaft Kirchberg organisieren gemeinsam 2016 eine **Bodenuntersuchung**. Eine gute aber vor allem ausgeglichene Nährstoffversorgung ist die Basis für stabile Erträge. Die Bodenuntersuchung gibt dafür exakte Daten.

Die Analyse der Hauptnährstoffe **P/K/Mg/Ca** sowie der Spurenelemente **Cu/Zn/Mn/Fe** sind in attraktiven Paketen zusammengefasst. Ebenso besteht die Möglichkeit der Bestimmung von **Natrium** auf Grünland, oder den **Humusgehalt** auf Ackerflächen.

Abwicklung der Ortschaftsuntersuchung:

- **Einleitungsveranstaltung** (beim ‚Onke Heli‘ in Kirchberg 02. Februar 2016 um 20:00 Uhr)
- **Ziehung der Bodenproben** (Bohrer und Säckchen werden kostenlos beigestellt)
- **Übergabeveranstaltung (vor Ort)** die Bodenberater interpretieren unter aktiver Beteiligung der Teilnehmer die ermittelten Analyseergebnisse, welche in schriftlicher Form vorliegen.

Details zur Bodenuntersuchung erfahren wir bei der Einleitungsveranstaltung

Bei Interesse bitte kurz bei mir melden. (Zur Feststellung der Beteiligung und ihr erhaltet ein Erinnerungsschreiben eine Woche vor der Einleitungsveranstaltung)

Ortbauernobmann
Birgmann Johann
Handy 0664/2862658

Goldhauben- u. Kopftuchgruppe

Geburtstage:



Am 18.09.2015 feierte Ingrid Stadlmaier ihren 80. Geburtstag.



Am 20.10.2015 feierte Maria Neuhauser ihren 80. Geburtstag.

Am 30.09.2015 nahmen zwei Mannschaften bei der **Vereinemeisterschaft** im Stockschießen teil. Wir erreichten den 3. und 5. Platz.



Basar

Nach 1.-jähriger Pause fand am 28. November unser traditioneller Adventbasar statt. Dank eurer tatkräftigen Unterstützung bei den Vorbereitungsarbeiten sowie beim Basar, konnten wir wieder einen tollen Erfolg verbuchen. Alles wurde restlos verkauft. Besonders bedanken möchte ich mich bei den Spendern der Tannen- und Mistelzweige, den Brennholzspendern, der Milchspende für die Leberknödel und für eure Kekse, Kuchen und Schnaps spenden. Für die Bastelarbeiten aus Holz und Eisen einen herzlichen Dank an Haidinger Ludwig, Messner Franz und Moser Gottfried.



Als Abschluss des Adventbasars findet am 5. Jänner 2016 ein **Tagesausflug** mit Kripperloas und Besuch des Glöcklerlaufs in Ebensee statt. Abfahrt ist um 10.30 Uhr in Auerbach.

Mit der Bitte um eure Unterstützung im Jahr 2016 wünsche ich Euch ein besinnliches Weihnachtsfest, sowie Gesundheit und Frieden im neuen Jahr.



Eure Obfrau
Ingrid Huber

Theatergruppe

Wir trauern um unseren Freund und Theaterkollegen Gerhard Jonach, der am 22. November 2015 bei einem tragischen Unfall aus dem Leben gerissen wurde. Wir vermissen dich!

*Auf einmal bist du nicht mehr da,
und keiner kann's verstehen.
Im Herzen bleibst du uns ganz nah
bei jedem Schritt, den wir nun
gehen.*



Gerhard war Gründungsmitglied, Spieler und vor allem Spielleiter unserer Theatergruppe.

Auch in der vergangenen Saison war er für das Spielrische auf der Bühne verantwortlich, was er wie jedes Jahr perfekt umsetzte und somit unsere Besucher und auch uns immer gut unterhielt.



Die Theatergruppe möchte sich für die Unterstützung bei allen Besuchern, Sponsoren und Helfern bedanken.

Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Der Verein *Liebenwertes Auerbach* und der *Stocksportverein USV Auerbach* konnten im Herbst noch das Projekt „Eis(lauf)platz“ verbessern.

Mit **Unterstützung der Gemeinde Auerbach** wurde für den Schotterplatz hinter der Stocksporthalle ein Pflaster angekauft und von den Mitgliedern fachgerecht eingebaut.



EISLAUFPLATZ wurde gepflastert



Danke für die vielen freiwillig geleisteten Arbeitsstunden und Maschinenstunden.

Die Aufbauarbeiten für den Eisplatz brachten auf dem ebenen Pflasterboden eine wesentliche Erleichterung. Es muss jetzt nur mehr die Folie in die Umrandung eingelegt werden. Ein Flies zur Schonung der Folie ist nicht mehr erforderlich, somit sollte das Wasser schneller frieren. Eigentlich müssten dann 6 cm Wasser für ein schönes Eis reichen – vorausgesetzt es wird endlich kalt.



Damit die **Auerbacher Eisarena** auch am Abend genutzt werden kann, wurde ein **Flutlicht** installiert.

Hallo Eisbären groß & klein!

Seid ihr auf den Winter schon gut vorbereitet?



EISARENA - Betrieb

Die Auerbacher Eisarena wird vom Dorf-Entwicklungsverein in Zusammenarbeit mit dem Elternverein und dem Stocksportverein betrieben. Geplant sind Eislaufen, Eisstock schießen und Eishockey spielen.

Kontaktpersonen und Betriebszeiten werden beim Saisonstart bekannt gegeben.

Aktuelle Informationen sind der **Info-Tafel beim Eisplatz** und der **Gemeinde-Homepage** www.auerbach.ooe.gv.at zu entnehmen.

Bei der Gemeinde Auerbach mit Bgm. Fritz Pommer bedanke ich mich für die finanzielle Förderung.

Für die gute Zusammenarbeit, Hilfe, Mitarbeit und Unterstützung möchte ich den Bediensteten der Gemeinde, unseren Auerbacher Vereinen und den vielen Helfern sehr herzlich danken.

WIR ARBEITEN GERNE FÜR
unser *Liebenwertes Auerbach*.

Sepp Schwarz, Obmann

Vereine-Meisterschaft der Damen

Zum 2. Mal Pokal geholt!
Seniorenbund Damenmeister 2015



Marianne Netzthaler Frieda Köchl Resi Grill Pepi Schreierer Maria Moser

Heuer traten sechs Damen-Teams zum Spiel um den Wander-Pokal an. Seniorenbund und Rhythmus-Chor spielten heuer sehr stark und lieferten sich einen spannenden Kampf um den Pokalsieg.

1. Seniorenbund	8 : 2	1,968
=====		
2. Rhythmus-Chor	8 : 2	1,628
Kathi Stöllinger, Silvia Kreiseder, Helga Schweigerer Maria Meßner, Hedi Gimmelsberger		
3. Goldhauben 1	6 : 4	
Ingrid Huber, Kathi Vitzthum, Marianne Schwarz Margit Feldbacher, Alexandra Buchner		
4. Landjugend	4 : 6	
Julia Huber, Lisa Haberl, Christina Vitzthum Sarah Bichler, Katrin Bernbacher		
5. Goldhauben 2	2 : 8	0,823
Hannelore Laimer, Helga Eidenhammer, Brigitte Seidl Anneliese Hochradl, Katrin Vitzthum		
6. Mamas	2 : 8	0,442
Manuela Schwarz, Kathi Sax, Barbara Ebner Karin Gimmelsberger, Maria Fuchs		

**Danke für die Unterstützung
bei der Vereine-Meisterschaft**

GEMEINDE AUERBACH Bgm. F. Pommer

RAIBA MATTIGTAL Bankstelle Auerbach

Bäckerei KRAXENBERGER, Uttendorf

INNVIERTLER LAGERHAUS, Filiale Mattighofen

EUROSPAR MATTIGHOFEN

BRAUEREI VITZTHUM, Uttendorf

und den USV-Mitgliedern

Vereine-Meisterschaft der Herren

Meistertitel verteidigt!
Kameradschaftsbund Sieger 2015



Bgm. Fritz Pommer Werner Vitzthum Josef Eicher Hans Schwarz Hubert Vitzthum

Die „Kameraden“ waren heuer wieder unbezwingbar und holten sich zum zweiten Mal den Wander-Pokal. Über Rang 2 durfte sich diesmal die Landjugend freuen, die „Bronzene“ erkämpfte sich Feuerwehr 2. vor dem punktegleichen Gemeinde-Team.

Im kleinen Finale siegte die Ortsbauernschaft.

1. Kameradschaftsbund	6 : 0 P.	
=====		
2. Landjugend	4 : 2 P.	
David Huber, Roland Aberer Markus Aberer, Manuel Feldbacher		
3. Feuerwehr 2	2 : 4 P.	
Alfred Buchner, Alois Vitzthum Hans Huber, Michi Stöllinger		
4. Gemeinde	0 : 6 P.	
Bgm. Fritz Pommer, Christian Moser Robert Feichtenschlager, Martin Fuchs		
5. Ortsbauernschaft	6 : 0 P.	
Hans Birgmann, Josef Giger Herbert Gann, Karl Hochradl		
6. Seniorenbund	2 : 4 P.	1,368
Gottfried Moser, Resi Grill Sepp Schwarz, Hans Netzthaler		
7. Theater	2 : 4 P.	0,611
Gerhard Jonach, Markus Wimmer Manfred Schwarz, Manfred Lanzer		
8. Feuerwehr 1	2 : 4 P.	0,537
Gerhard Pommer, Michael Hagenauer Gottfried Siegl, Florian Schwarz		

USV AUERBACH Vereinsmeisterschaft 2015



Schwarz Sepp, Moser Elisabeth, Junger Gerhard, Jonach Georg, Schwarz Fritz, Pommer Moar

1.	Team Elisabeth Junger Schwarz Sepp, Moser Elisabeth Jonach Gerhard, Schwarz Georg	9 : 1 2,367
2.	Team Frieda Bamberger Mitterbauer Hans, Moser Walter Moser Franz, Wallmannsberger Wolfi	9 : 1 1,529
3.	Team Fanni Vitzthum Vitzthum Hubert, Felber Ernst Netzthaler Hans, Laimer Ludwig	6 : 4
4.	Team Vitzthum Kathi Siegler Gottfried, Schwarz Hans Moser Sepp, Huber Hans	4 : 6
5.	Team Furtner Maridi Fuchs Martin, Stöllinger Michi Maislinger Friedl, Obermaier Fritz	2 : 8
6.	Team Braitenthaller Hilda Gann Herbert, Vitzthum Alois Pommer Fritz, Moar	0 : 10

Die besten Wünsche zum
Weihnachtsfest
und zum Jahreswechsel
der USV Auerbach

Wintermeisterschaften 2015/16

Der USV Auerbach trat mit einer Mannschaft bei der Gebietsmeisterschaft in Ried an.

Unser **HERREN-Team** mit Andreas Messner, Martin Fuchs, Roland Aberer und Sepp Schwarz begann etwas fehlerhaft, kam dann immer besser in Schwung, am Ende fehlte der Mannschaft ein Punkt zum Aufstieg.

Josef Schwarz startete wieder bei der Ziel-Landesmeisterschaft in Marchtrenk. Mit der persönlichen Bestmarke von 303 Punkten belegte unser Obmann Rang 6 bei den Herren. Er verfehlte um 5 Punkte die Qualifikation für die Staatsmeisterschaft.

Die **Schüler u14-Mannschaft** bereitet sich auf die OÖ.-Landesmeisterschaft vor.



Auerbacher Eisplatz
hinter der Stocksporthalle

Betriebszeiten werden
auf einer **Info-Tafel** beim Eisplatz
und
auf der **Gemeinde-Homepage**
www.auerbach.ooe.gv.at
bekannt gemacht

Telefonische Auskünfte bei
Josef Schwarz 0664 28 36 780

Bis jetzt haben wir die Zukunft geplant, jetzt wird sie gestaltet!

Die Agenda21-Gruppe "Auerbach - ein Dorf mit Weitblick" startet die Projektwerkstätten.

Der gesamte Agenda-Prozess ist grundlegend in vier Phasen unterteilt:

In der ersten Phase wurden Jung und Alt aus Auerbach per Zufallsprinzip ausgewählt, um in einem Gemeindeforum über die Zukunft und Entwicklung von Auerbach zu diskutieren. Zur Präsentation der Ergebnisse waren alle Gemeindebürger eingeladen. An diesem Abend konstituierte sich auch das Kernteam für Auerbach, dessen Mitglieder den Prozess aktiv begleiten und unterstützen.

In der zweiten Phase wurden 3 Zukunftstreffen abgehalten. Bei diesen Treffen, zu denen wieder alle Gemeindebürger eingeladen waren, wurden die für Auerbach wichtigsten Themen im Detail bearbeitet. Die Teilnehmer konnten Ihre Wünsche, Visionen und Ideen für die zukünftige Entwicklung von Auerbach einbringen.

Die Ergebnisse dieser Treffen bilden nun die Basis für das Zukunftsprofil von Auerbach. Aus diesem Profil abgeleitet werden verschiedene - zum Teil kleine, aber feine - Projekte entstehen, die meist mit wenig Geld umgesetzt werden können.

Die vierte Phase des strategischen Prozesses wird durch die Detailplanung und anschließende Umsetzung der Projekte eingeleitet.

Dazu finden zwei Projektwerkstätten statt. In den Projektwerkstätten werden aus den unten angeführten Themen Startprojekte von der Bevölkerung ausgesucht und intensiv bearbeitet.

Am **13.01.2016** werden Projekte zu folgenden Themen ausgearbeitet:

Verkehrsberuhigung in Wohngebieten

- mit sicheren Schul- u. Arbeitswegen; Beleuchtung; Geschwindigkeitswarnanlage
- Geh- und Radwege

Nahversorgung für und mit Spezialitäten

- in Kooperation mit best. Möglichkeiten
- vom Produzent direkt zum Konsument
- Bankomat oder Bankomatkasse

Energiegewinnung aus erneuerbaren Energien

- in neuen Siedlungsgebieten
- EGem-Prozess?

Arbeiten wo andere Urlaub machen

- Qualität des ruhigen Arbeitsplatzes
- Initiative mit bestehenden Räumlichkeiten

Aus-Tausch-Cafe

- Offener Bücherschrank
- Tauschen von allem Möglichen
- Fähigkeiten weitergeben (zB. Kurse)
- ähnlich Otelo / Repair-Cafe

Am **27.01.2016** folgen dann die Projektgruppen:

Bedarfsorientierte Kinderbetreuung

- Waldkindergarten
- Leihoma und -opa
- professionelle Tagesbetreuung
- Schule als wichtiger Bestandteil der Gemeinde

Begegnungszentren In- und Outdoor

- mit Flächen für Generationen
- natürlicher Spielplatz; natürlicher Baumschatten
- Sportfläche für Kleinfeld und Beachvolleyball
- Indoorzentrum für und mit den Vereinen
- Wege für Freizeit, Familie und Fitness

Zeitbank

- als Teil eines Austauschcafes
- mit einer einfachen Organisationsstruktur
- Besuchsdienst
- Geschichten erzählen

Gut Wohnen und Leben in Auerbach

- Entwicklung zu einem attraktiven Wohnraum für Jungfamilien
- Entwicklung von kreativen Wohnprojekten
- Wohnmodell sorgt für Aufmerksamkeit auch außerhalb der Gemeindegrenze
- Generationenwohnraum; modulartiger Wohnbau
- Leerstandnutzung

Zum Mitmachen sind **ALLE interessierten Personen** aus der Bevölkerung eingeladen. Ganz besonders angesprochen sind jene Personen, die sich in der ersten Phase schon eingebracht haben. Deren wertvolle Arbeit hat zu dieser Fülle an Zukunftsthemen geführt.

Die ersten Startprojekte 2016 werden vom Prozessbegleiter Anton Bauer noch begleitet, damit sie rasch umgesetzt werden können. Nur Projekte mit einem Projektleiter und einem Team haben eine Chance verwirklicht zu werden.

Auf eure Mitarbeit und euer Kommen freuen sich die Mitglieder der Gruppe „ein Dorf mit Weitblick“ unter der Leitung von Lisa Haberl und Christian Schwarz.

Also:

Jetzt die Lebensqualität von Morgen mitgestalten!

Sei dabei!

Besucht uns auch auf Facebook:
Auerbach – ein Dorf mit Weitblick



Gesundheit zum Verschenken!

Bald ist es schon wieder so weit. Die Weihnachtszeit naht und die Frage stellt sich wie jedes Jahr; wie kann ich meinen liebsten eine Freude bereiten?

Gesundheit ist unser wertvollstes Gut. In unserer hektischen, schnelllebigen Zeit kommt diese leider oft etwas zu kurz. Überraschen Sie ihre Lieben und verschenken Sie ein kleines Stückchen Wohlbefinden mit einem Gutschein für eine entspannende, wohltuende Massage. - Das lässt so manches Herz vor Freude höher schlagen.

Als weitere Möglichkeit bieten wir unsere beliebten Gesundheits-Packages an. Egal ob Sie eine naturheilkundliche Körperanalyse oder eines unserer umfangreichen Kurangebote verschenken möchten - wir haben für jeden das richtige dabei.

Hildegard Naturhaus - Hönegger GmbH
A-5232 Kirchberg b. M. - Ersperding 3
www.hildegardmedizin.at



Der Gesundheitstipp aus dem Hildegard Naturhaus

Die Weihnachtszeit naht und wir bereiten uns langsam auf die stille Zeit vor. Weihnachtliche Rezepte und Keksausstecher werden langsam wieder heraus gekramt und der Dachboden nach Weihnachtsschmuck durchsucht.

Wer kann schon den süßen Düften und Leckereien widerstehen? Gerade jetzt wird das „Naschen“ wieder vermehrt zum Thema. Warum auch nicht, wenn man sich gleichzeitig auch noch was Gutes tun kann ist dies bestimmt kein Fehler. Wir empfehlen unsere Hildegard Gewürzkekse - auch Nervenkekse genannt. Sie stärken die Nerven, fördern die Konzentrationsfähigkeit und schmecken dazu noch gut. Eine noch schmackhaftere Variante sind die Nervenchips. Nachstehend das Rezept dafür.

Rezept Hildegard Gewürzkekse

500 g Dinkelfeinmehl
2 gestr. TL Weinstein-Backpulver
2 Eier
200 g Vollrohrzucker fein

abgeriebene Schale 1 Zitrone (bio)
250 g Butter (keine Margarine)
25 g Kekspulvermischung (spezielle Fertigmischung aus Zimt, Muskatnuss und Nelken – auch im Hildegard Naturhaus erhältlich)
100 g geriebene Mandeln

Alle Zutaten zu einem Mürbteig verarbeiten. Teig auswalken und eine 3 cm dicke Rolle formen. Diese 3 Stunden in das Tiefkühlfach geben (nicht länger). Anschließend die Rolle in dünne Scheiben schneiden und hell backen.

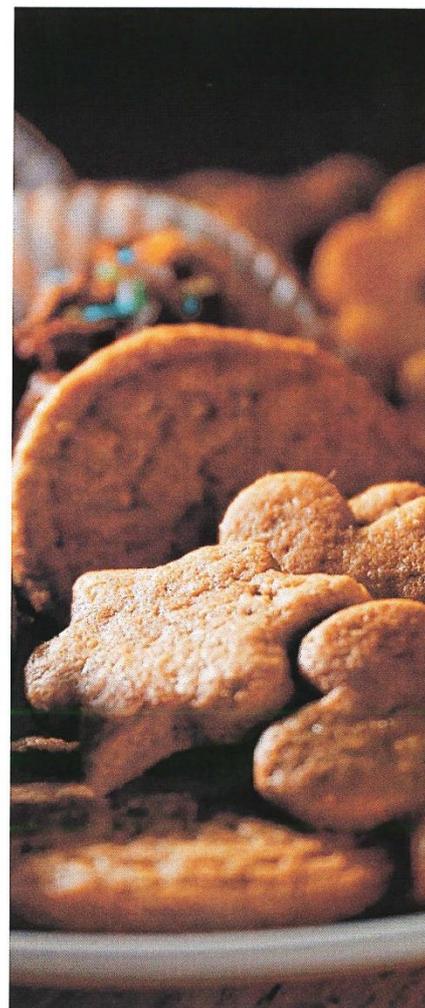
Backzeit ca. 8-12 min bei 175°.

Wir wünschen gutes Gelingen!

Bleibt's gesund beinand

Augustin Hönegger

Euer Augustin Hönegger
und das Hildegard-Team



Das WC ist kein Mistkübel!



Tatort WC:

Unwissenheit kostet die Oberösterreicher Millionen Euro

Initiative klärt auf: „Denk KLObal, schütz den Kanal!“

Von Hygieneartikeln bis zum 30 m langen Gartenschlauch, täglich geht so einiges ins oberösterreichische Kanalnetz. Fremdkörper, die mühevoll aus dem Abwasser entfernt werden müssen, die Pumpwerke und Maschinen beschädigen und somit unnötige Mehrkosten bei den Kanalbenutzungsgebühren verursachen! Eine einzigartige Initiative zeigt jetzt Einsparungsmöglichkeiten für jedermann auf.

Hygieneartikel, Feuchttücher, Essensreste, Medikamente, Bauschutt und vieles mehr werden täglich von der oberösterreichischen Bevölkerung über den Kanal entsorgt. Fremdkörper, die die Kanalisationen und Kläranlagen enorm belasten, **Verstopfungen verursachen**, die Funktionsfähigkeit der Kanäle beeinträchtigen und zu **kostspieligen Reinigungs- und Reparaturarbeiten** führen. Unnötige Mehrkosten, die sich zur Gänze auf die Kanalbenutzungsgebühren niederschlagen!

Denn **6.000 Tonnen Rechengut** und **4.500 Tonnen Kanalräumgut** müssen jährlich in Oberösterreich entsorgt werden. Das sind rd. 1.000 LKW-Ladungen, die zusätzlich durch Oberösterreich zur nächsten Entsorgungsstelle transportiert werden müssen. Eine verzichtbare Umweltbelastung.

Die einzigartige **Informationsoffensive „Denk KLObal, schütz' den Kanal!“** klärt nun mit Informationsfoldern, Projekten und Aktionen auf. Schließlich kann jeder selbst etwas beitragen, um der laufenden Erhöhung der Kanalbenutzungsgebühren entgegenzuwirken. Infos unter www.klobal.at.

